

| | | |
|---|---|---------------|
| Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft | Beteiligt: Zentrale Steuerung Kämmereiamt Senatsbereich 2 Finanzen, Digitalisierung und Ordnung | |
| fed. Senator/-in: OB, Claus Ruhe Madsen | | |
| Federführendes Amt: Eigenbetrieb KOE | | |
| Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2020 des „Eigenbetriebes Kommunale Objektbewirtschaftung und –entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock“ | | |
| Geplante Beratungsfolge: | | |
| Datum | Gremium | Zuständigkeit |
| 18.11.2020 | Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung | Empfehlung |
| 19.11.2020 | Finanzausschuss | Empfehlung |
| 02.12.2020 | Bürgerschaft | Entscheidung |
| 25.11.2020 | Ausschuss für Schule, Hochschule und Sport | Kenntnisnahme |

Beschlussvorschlag:

Der Änderung zum Wirtschaftsplan 2020 des „Eigenbetriebes Kommunale Objektbewirtschaftung und –entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock“ wird zugestimmt.

Beschlussvorschriften:

§ 22 (3) Kommunalverfassung MV,
§ 6 Nr. 2 EigVO MV

bereits gefasste Beschlüsse:

2019/BV/0500, 2020/BV/0871

Sachverhalt:

Wesentlicher Grund für den 2. Nachtragswirtschaftsplan 2020 ist die zusätzliche Aufnahme des Projektes Ersatzneubau Vereinsgebäude des SG Motor Neptun e. V. in der Hans-Sachs-Allee. Ursprünglich war die Aufnahme des Projektes für den Wirtschaftsplan 2021 geplant.

Es besteht die Möglichkeit kurzfristig Bundesfördermittel in Höhe von mindestens 1,4 Mio. € einzuwerben. Zur Schaffung der Fördervoraussetzungen ist der Nachtrag zum Wirtschaftsplan notwendig.

Mit dem Nachtrag zum Projekt Kunsthalle wird die Finanzierung für den 2. Bauabschnitt Fassade und Außenanlagen sichergestellt. Im Ergebnis steht ein optimierter Bauablauf, welcher die Bedürfnisse der Nutzer stärker berücksichtigt und somit teilweise eine parallele Umsetzung der beiden Bauabschnitte erlaubt.

Finanzielle Auswirkungen:

| Erfolgsplan/Kernhaushalt | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 |
|--------------------------|------|------|------|------|
| Neu in TEUR | 292 | 467 | 488 | 418 |
| Alt in TEUR | 292 | 467 | 488 | 418 |
| Diff. In TEUR | 0 | 0 | 0 | 0 |

Vereinsgebäude:

| Jahre | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 ff. | Gesamt |
|--------------------|------|------|-------|-------|------|----------|--------|
| Investitionen | 150 | - | 1.000 | 2.050 | - | - | 3.200 |
| davon Fördermittel | - | - | 600 | 800 | - | - | 1.400 |
| davon KOE | 150 | - | 400 | 1.250 | | | 1.800 |

2. BA Kunsthalle:

| Jahre | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 ff. | Gesamt |
|--------------------|------|------|------|------|------|----------|--------|
| Investitionen | 80 | - | 500 | 620 | - | - | 1.200 |
| davon Fördermittel | - | - | - | - | - | - | - |
| davon KOE | 80 | - | 500 | 620 | - | - | 1.200 |

Claus Ruhe Madsen

Anlagen

| | | |
|---|---|------------|
| 1 | Anlage NTWP 2020 | öffentlich |
| 2 | Anlage Änderung (redaktionell geändert am 26.11.2020) | öffentlich |

Vorbericht zum Nachtragswirtschaftsplan 2020

Der „Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und –entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock“ (KOE) ist der zentrale Immobiliendienstleister der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Sukzessive wurden dem KOE die städtischen Immobilien übertragen. Der KOE verwaltet 368 Objekte im Stadtgebiet der Hansestadt. Insgesamt betreut der KOE im Vertragswesen zurzeit ca. 948 Mietverträge. Im Bereich Gebäudebewirtschaftung sind Firmen in ca. 1.600 Dienstleistungs- und 1.900 Wartungsverträgen gebunden. Es werden Betriebskosten in Höhe von ca. 19,5 Mio. EUR in über 556 Einzelabrechnungen an die Nutzer abgerechnet.

Die Geschäftstätigkeit des Eigenbetriebes ist im Planjahr auf nachfolgende **Geschäftsfelder** ausgerichtet:

1. Grundstücksbewirtschaftung Fremde Dritte
2. Grundstücksbewirtschaftung HRO

Eine Vermietung kommunaler Immobilien an Vereine, Verbände, Gesellschaften und andere Gewerbetreibende werden im **ersten Geschäftsfeld „Fremde Dritte“** abgebildet.

Die Tätigkeit des Eigenbetriebes umfasst hier die Bewirtschaftung von:

- Technologie- und Forschungszentren
- Güterverkehrszentrum
- Gewerbeobjekten
- Sozial- und Freizeiteinrichtungen
- Kindertagesstätten/Hort
- sonstigen Objekten

Die Vermietung städtischer Immobilien an kommunale Ämter und Einrichtungen der Stadt werden im **zweiten Geschäftsfeld „HRO“** dargestellt.

Die Tätigkeit des Eigenbetriebes umfasst hier die Bewirtschaftung von:

- Verwaltungsgebäuden
- Schulgebäuden & Sportanlagen
- Feuerwachen
- Betriebshöfe

Diese Tätigkeitsfelder sind Grundlage für die nach Betriebszweigen aufgestellten Bilanzen, Gewinn- und Verlustrechnungen sowie Finanzrechnungen.

Die Geschäftsvorfälle werden generell objektbezogen erfasst, so dass weiterhin differenzierte Auswertungsmöglichkeiten gegeben sind.

Die Verwaltung der kommunalen Immobilien ist eine hoheitliche Tätigkeit. Als Betrieb gewerblicher Art ist der Eigenbetrieb weiterhin hauptsächlich bei der Bewirtschaftung der Technologiezentren tätig. Für die an den Eigenbetrieb übertragenen städtischen BgA-Objekte werden durch den Eigenbetrieb aus dem Buchführungssystem SAP die unterjährig erstellte Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanzkennziffern für steuerliche Auswertungszwecke den betreffenden Ämtern zur Verfügung gestellt.

Eine Übersicht zur Entwicklung der wesentlichen Erträge und Aufwendungen im Vorjahr, im laufenden Jahr und im Planjahr stellt sich wie folgt dar:

| | Ist 2018 | Plan 2019 | Plan 2020 |
|---|----------|-----------|-----------|
| GuV-Positionen | TEUR | TEUR | TEUR |
| Umsatzerlöse | 47.193 | 46.900 | 49.370 |
| sonstige betriebliche Erlöse | 6.411 | 4.440 | 4.935 |
| Aufwendungen für Lieferung und Leistung | - 17.319 | - 18.052 | - 19.261 |
| sonstige betriebliche Aufwendungen | - 11.808 | - 10.913 | - 12.187 |

Die im Jahr 2020 geplanten **Umsatzerlöse** beinhalten Erlöse aus Vermietung und Verpachtung, aus Betriebskostenabrechnungen gegenüber fremden Dritten und der Stadtverwaltung.

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** beinhalten im Wesentlichen die Erträge aus der planmäßigen Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse entsprechend der Nutzungsdauer der geförderten Wirtschaftsgüter.

In den **Aufwendungen für Lieferungen und Leistungen** sind Betriebskosten zur Weiterberechnung für bewirtschaftete Objekte enthalten.

Im **sonstigen betrieblichen Aufwand** werden hauptsächlich die Reparatur- und Instandhaltungsaufwendungen an den Bewirtschaftungsobjekten gezeigt.

Die absolute Anzahl der Planstellen im **Stellenplan 2020** beträgt 81 Mitarbeiter und hat sich damit gegenüber dem Vorjahr um vier Mitarbeiter erhöht. Vor dem Hintergrund des umfangreichen Sanierungsstaus an städtischen Immobilien sowie des steigenden Verwaltungs- und Abstimmungsbedarfs ist beim Eigenbetrieb zur Absicherung der zukünftigen Aufgaben eine Personalaufstockung im technischen und kaufmännischen Bereich geplant.

Der Eigenbetrieb hat eine Beschäftigte mit einem Sonderdienstvertrag.

Die **Eigenkapitalquote** entwickelt sich derzeit wie folgt:

| | <u>Ist 2017</u> | <u>Ist 2018</u> | <u>Plan 2019</u> | <u>Plan 2020</u> |
|-------------------|-----------------|-----------------|------------------|------------------|
| Eigenkapitalquote | 62,3% | 61,6% | 59,4% | 57,0% |

Mit Abschluss der Immobilienübertragung haben seit 2015 nur die erwirtschafteten Jahresüberschüsse sowie die Sonderposten Auswirkungen auf die Eigenkapitalquote.

Die Auflösung der **Sonderposten** erfolgt analog der Abschreibungsdauer der Wirtschaftsgüter. Aufgrund der beantragten und bewilligten Fördermittel ist ein weiterer Anstieg geplant.

Eine Berücksichtigung von **Rückstellungen** ist im Plan nicht erfolgt. Im Wesentlichen umfasst diese Bilanzposition beim KOE Instandhaltungsaufwendungen, welche innerhalb der ersten 3 Monate des Folgejahres umgesetzt werden. Für die Verschiebungen gibt es unterschiedliche Ursachen, bspw. keine marktgerechten Angebote, Änderung der Aufgabenstellungen etc. Im Planungsansatz ist eine fristgerechte Fertigstellung unterstellt.

Nicht betriebsnotwendiges Vermögen sowie nicht zwingend betriebsnotwendige Geschäftsbereiche werden nicht geführt.

Das Gesamtvolumen der Kassenkredite wird mit 4,9 Mio. EUR als genehmigungsfreier Höchstbetrag gezeigt.

Für das Planjahr ist eine Kreditermächtigung in Höhe von 21.829 TEUR erforderlich.

Im Geschäftsjahr 2020 beträgt der geplante Jahresgewinn 292 TEUR. Der KOE empfiehlt die Einstellung in die allgemeine Rücklage zum Abbau des Investitionsstaus.

Die Liquidität ist jederzeit mit Genehmigung der beantragten Kredite und des Kassenkreditrahmens gewährleistet.

Das geplante Investitionsvolumen im Jahr 2020 beträgt 59.438 TEUR. Die Finanzierung stellt sich insgesamt wie folgt dar:

| | |
|--|-------------|
| Investitionskosten | 59.438 TEUR |
| Geplante Kreditermächtigung 2020 | 21.829 TEUR |
| Kreditaufnahmen aus Kreditermächtigungen des Vorjahres | 6.594 TEUR |
| Fördermittel | 25.742 TEUR |
| Eigenmittel | 5.273 TEUR |

Im Planjahr 2020 sind keine Investitionszuschüsse der Hanse- und Universitätsstadt Rostock berücksichtigt.

Rechtsgeschäfte nach § 57 der Kommunalverfassung werden im Eigenbetrieb nicht eingegangen.

Außerplanmäßige Abschreibungen oder eine Veränderung der Abschreibungsmethode ist nicht geplant.

Der Eigenbetrieb benötigt Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 56,0 Mio. €. Davon entfallen 22,0 Mio. € auf die 4 Großprojekte Theaterneubau, Verwaltungsneubau, Neubau Berufliche Schule Alexander Schmorell und Neubau Feuerwache III.

1. Bereich Grundstücksbewirtschaftung Fremde Dritte

Der im Jahr 2020 geplante Gesamtumsatz für dieses Geschäftsfeld beträgt 13,8 Mio. EUR.

| | Investition | VE | Kredite alt | Kredite neu | Förderung | Eigenmittel |
|-------------------------------|---------------|---------------|--------------|--------------|---------------|--------------|
| Summe Kita/Hort | 12.250 | 9.480 | 1.050 | 4.417 | 6.158 | 625 |
| Summe Soziales/Gewerbe | 9.500 | 14.525 | 2.300 | 2.481 | 4.163 | 556 |
| Summe FD | 21.750 | 24.005 | 3.350 | 6.898 | 10.321 | 1.181 |

Der überwiegende Anteil der Investitionen in diesem Geschäftsfeld fließt im Jahr 2020 mit einem Betrag von 12,3 Mio. EUR in die Sanierung und den Neubau von Kita- und Horteinrichtungen. Auf den Bereich Soziales und Sonstiges entfallen 9,5 Mio. EUR. Nach Umsetzung des Investitionsprogramms ist der überwiegende Teil der Rostocker Kindertagesstätten energetisch saniert.

Nicht alle Gebäude für die Kinderbetreuung sind sanierungsfähig. Eine Modernisierung dieser Bestandsgebäude ist unwirtschaftlich und in Teilen kann der zukünftige Bedarf mit den bestehenden Flächen nicht abgesichert werden. Hierfür sind Ersatzneubauten auf städtischen Grundstücken im Hansaviertel und in Warnemünde geplant. Für das Wirtschaftsjahr 2020 sind Neubauinvestitionen zur Sicherstellung der Kinderbetreuung in Höhe von 3,35 Mio. EUR eingeordnet. Aufgrund der steigenden Geburtenrate werden zukünftig auch zusätzliche Kindertagesstätten benötigt. Ein deutlicher Anstieg benötigter Kapazitäten ist auch im Bereich Hort zu verzeichnen. Hier sind für das Planjahr Investitionen von 3,2 Mio. € für die entsprechenden Maßnahmen geplant.

Die Finanzierung im Bereich Kitas und Horte erfolgt im Planjahr im Wesentlichen über Kredite des Wirtschaftsplanes 2020 sowie Fördermittel. Die eingesetzten Eigenmittel wurden durch Einnahmen aus der gewerblichen Vermietung generiert.

Die übrige Investition entfällt auf die Sanierung des Jugendwohnhauses in der W.-Barents-Straße, den Neubau Petri-Tor, Kanuclub Gaffelschonerweg sowie auf den Theaterneubau in Höhe von 8 Mio. EUR. Für die beiden Maßnahmen Jugendwohnhaus und Petri-Tor ist im Plan eine Förderung von 4,9 Mio. EUR berücksichtigt.

Theaterneubau

Für den Theaterneubau erfolgte in 2019 ein Architektenwettbewerb, bei dem 3 Entwürfe prämiert wurden. Mit allen 3 Bewerbern wird ein Verhandlungsverfahren aufgenommen und es wird voraussichtlich Anfang 2020 ein Gewinner bekannt gegeben. Anschließend erfolgt die Beauftragung bis zur EW-Bau für den Hochbau. Die Beauftragung der weiteren Fachplaner ist für das Ende des 1. Halbjahres 2020 vorgesehen. Das Bauvorhaben wird mit 51 Mio. € durch das Land gefördert.

Theaterwerkstätten und Mehrgenerationenhaus

Im Rahmen der Bundesgartenschau 2025 ist auch die Entwicklung des Warnowquartiers wesentlicher Bestandteil zur Abrundung des Gesamtkonzeptes. Die HRO konnte sich erfolgreich im Rahmen einer Sonderförderung durch den Bund in Höhe von 25 Mio. € durchsetzen. Dabei handelt es sich um die Förderung „Modellvorhaben des Bundes zur Weiterentwicklung der StBau-Förderung“. Wesentliche Eckpfeiler bilden hierbei die Punkte vorbildhafte Bebauungsstruktur, vielfältige Nutzung, Nachhaltigkeit, Mobilität und urbane Nachbarschaft. In diesem Rahmen wurden die beiden Vorhaben „Mehrgenerationenhaus“ und „gläserne Theaterwerkstätten“ den Vertretern des Bundes präsentiert und eine Förderung beantragt. Für die beiden Projekte sind Bundesfördermittel in Höhe von 11,246 Mio. € berücksichtigt. Im Rahmen des Projektes ist im nächsten Schritt die Erarbeitung der ES-Bau geplant. Die Realisierung der beiden Vorhaben, vorbehaltlich Schaffung von Baurecht auf den vorgesehenen Flächen und rechtzeitige Erschließung des Grundstücks, wird voraussichtlich ab 2022 beginnen.

Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen zur Erfüllung von Verträgen, die den Eigenbetrieb über ein Jahr hinaus zu erheblichen Aufwendungen und Auszahlungen verpflichten, sind für das Projekt Theaterneubau geplant. Gemäß obigen Ausführungen ist der Eigenbetrieb zur Erstellung einer EW-Bau verpflichtet. Daraus ergeben sich verbindliche Ansätze für Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 8 Mio. € für 2021.

2. Bereich Grundstücksbewirtschaftung HRO

Im Jahr 2020 ist für dieses Geschäftsfeld ein Gesamtumsatz in Höhe von 35,6 Mio. EUR geplant.

| | Investition | VE | Kredite alt | Kredite neu | Förderung | Eigenmittel |
|------------------|-------------|--------|-------------|-------------|-----------|-------------|
| Summe Schule | 12.382 | 10.000 | 1.694 | 4.701 | 5.125 | 862 |
| Summe Sport | 9.206 | 5.260 | - | 1.567 | 7.296 | 343 |
| Summe Verwaltung | 16.100 | 16.750 | 1.550 | 8.663 | 3.000 | 2.887 |
| Summe HRO | 37.688 | 32.010 | 3.244 | 14.931 | 15.421 | 4.092 |

Davon sind im Schul- und Sportstättenbereich Investitionsmaßnahmen i.H.v. 21,6 Mio. EUR geplant. Die Hansestadt Rostock ist entsprechend des Schulgesetzes Mecklenburg-Vorpommern zur Wahrnehmung der Schulträgerschaft und der damit einhergehenden Absicherung eines gemäß Schulentwicklungsplan abzusichernden Schul- und Sportbetriebes verpflichtet. Daraus leitet sich gleichlautend die Pflichtaufgabe ab, Schulgebäude, Frei- und Sportanlagen bedarfsgerecht zu errichten, effektiv zu bewirtschaften und zu unterhalten.

Der größte Teil der Investitionen im Bereich Schule/Sport konzentriert sich im Planjahr mit einem Investitionsvolumen von 10,6 Mio. EUR auf fünf Bauvorhaben an den Standorten Berufsschule A.-Schmorell, Sporthalle Kopenhagener Str. 5b, Grundschule Heinrich-Heine-Straße 3, Sporthalle Kurt-Schuhmacher-Ring 161 und Schulsportanlage Sternberger Str. 10.

Andere geplante Baumaßnahmen betreffen u.a. die Sanierung bzw. den Neubau von drei Schulgebäuden in Evershagen, Dierkow und Lütten-Klein mit Investitionskosten von insgesamt 2,6 Mio. EUR. Um die Gebäude an energetische Anforderungen des Gesetzgebers anzupassen und die Bewirtschaftungskosten nachhaltig zu reduzieren, sind die Gebäude unter Maßgabe der EnEV zu ertüchtigen. Weiterhin ist zur Absicherung des Bedarfs an Schul- und Betreuungsplätzen eine Erweiterung bzw. Ersatz der Standorte vorgesehen.

Rund 5,2 Mio. EUR sind im Jahr 2020 für die Sanierung von Sporthallen im Nordosten und Nordwesten der Hansestadt geplant. Über diese Maßnahme werden als Sporthallensanierungsprogramme in den Jahren bis 2024 insgesamt 16 Sporthallen in den Stadtgebieten umfassend saniert.

Im Bereich Verwaltung sind im Wirtschaftsjahr 2020 Investitionen in Höhe von 16,1 Mio. EUR geplant. Schwerpunkte in diesem Bereich ist die Sanierung des Wasserturms, die Entwicklung und Erschließung der Feuerwache Erich-Schlesinger-Straße, Verwaltungsneubau An der Hege sowie der Neubau der Feuerwache III an der Hinrichsdorfer Str.

Erläuterungen zu ausgewählten Maßnahmen:

Feuerwache I

Ziel ist die Errichtung eines Zentrums für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz. Mit Bezug auf den überarbeiteten Feuerwehrbedarfsplan sowie der verfügbaren Flächen in der Erich-Schlesinger-Str. bietet der Standort ein optimales Potenzial zur Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und zur Konzentration an einem Standort. Dadurch können Doppelstrukturen, bspw. Werkstätten, Reinigungsarbeiten, Instandsetzungen der Atemgeräte, Ersatzaggregate, Verwaltungsstrukturen etc. vermieden werden. Die gesamte Maßnahme ist in 5 Baufelder unterteilt, welche in 4 Bauabschnitten umgesetzt werden sollen. Der Umfang der Baumaßnahme beläuft sich nach aktuellem Stand auf 58,5 Mio. €. Geplant ist eine sukzessive Umsetzung über einen Zeitraum von 10 Jahren.

Im 1. Bauabschnitt erfolgt die allgemeine Erschließung des Geländes sowie die Errichtung der Erweiterung der Berufsfeuerwehr hinter dem Bestandsgebäude. Kernelement des Neubaus ist die Unterbringung der neuen Leitstelle zzgl. Notfallkonferenzräumen und den entsprechenden Bedarfsstrukturen. Die Investition hat einen Umfang von 21 Mio. €. Die Bauzeit für den ersten Abschnitt ist von Ende 2019 bis Ende 2023 geplant.

Darüber hinaus werden dort die neue Atemschutzwerkstatt, ein zentrales Lager und Unterstellmöglichkeiten für Wasserfahrzeuge integriert. Nachfolgend erfolgt der Neubau der Rettungswache, welche bisher zum Teil im Bestandsgebäude untergebracht ist (2. Bauabschnitt). Im Anschluss ist der Neubau für die Freiwillige Feuerwehr und Katastrophenschutz geplant (3. Bauabschnitt). Für die Zeit der Umsetzung des 4. Bauabschnitts (Sanierung des Bestandsgebäudes) ist die Unterbringung der Berufsfeuerwehr in den Neubauten des 3. Bauabschnitts geplant.

Zentraler Betriebshof

Als Zielsetzung der Planungen wurde eine Standortentwicklung des jetzigen Areals Am Westfriedhof 2 zu einem strukturierten Wirtschaftshof durch die Hanse- und Universitätsstadt Rostock formuliert, welcher im Ergebnis zum Hauptstandort der Ämter 66 (Amt für Verkehrsanlagen) und 67 (Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege) ausgebildet werden soll. Die derzeitigen Gebäude (Lager, Werkstatt mit Sozialgebäude) sind als abgänglich zu betrachten und bedürfen zur Erhaltung der Leistungsfähigkeit der Fachämter dringend Ersatzneubauten. Um die gestellte Aufgabe mit dem höchst möglichen Nutzen umzusetzen, ist zusätzlich die Zusammenführung der Ämter 66 und 67 am Standort

geplant. Aufgrund der Zentralisierung können Einsparungspotenziale aufgrund der Vermeidung von Doppelstrukturen, bspw. Werkstätten, Sozial- und Sanitärräume, Reduzierung der Anzahl der Standorte, genutzt werden. Des Weiteren bietet der Standort aufgrund seiner Lage und der zur Verfügung stehenden Fläche eine optimale Voraussetzung für die angestrebte Zentralisierung. Die gesamte Maßnahme umfasst ein Investitionsvolumen von 33,5 Mio. €. Die Baumaßnahme ist in 2 Bauabschnitte unterteilt. Im 1. Bauabschnitt ist der Ersatzneubau für die abgängige Werkstatt mit den dazugehörigen Sanitär- und Sozialstrukturen geplant. Darüber hinaus erfolgt die Neuordnung für die Unterbringung der Fahrzeuge (Freiflächen und Schleppdachkonstruktionen), Kaltlager und Kfz-Halle. Die Investitionskosten sind mit 15,9 Mio. € veranschlagt. Die Umsetzung der Maßnahme wird sich voraussichtlich über 4 Jahre erstrecken und 2024 abgeschlossen sein. Im 2. Bauabschnitt ist eine teilweise Zusammenführung der Verwaltungsstruktur der Ämter 66 und 67 vorgesehen.

Verwaltungsneubau

Der KOE wurde mit der Vorbereitung und Erarbeitung eines Verwaltungsneubaus durch die Stadtverwaltung beauftragt. Die planerischen Voraussetzungen wurden bereits mit Beschluss der Rostocker Bürgerschaft im Rahmen des Quartiersblattes im Jahre 2016 geschaffen. Dort wurden explizit Bauflächen für die Erweiterung des Rathauses berücksichtigt. Mit dem beschlossenen Quartiersblatt und der Aufgabenstellung der Stadtverwaltung für einen Erweiterungsbau wurde die europaweite Ausschreibung des Architekturwettbewerbs durchgeführt. Ausgelobt wurde ein Rostocker Planungsbüro, dass mit der weiterführenden Planung beauftragt wurde.

Im Ergebnis des Architekturwettbewerbs ist die Umsetzung von 2 Baukörpern geplant, die miteinander verbunden sind. Der größere Baukörper ist in den Obergeschossen ausschließlich für die Büronutzung durch die Verwaltung, das Erdgeschoss für das Migrations- und Ortsamt inklusive dazugehöriger Tiefgarage vorgesehen. Der kleinere Baukörper („Giebelhaus“) umfasst einen Bürgerschaftssaal und ein barrierefreies Standesamt mit Trausaal. Die obere Etage ist für die Nutzung durch die Verwaltung vorgesehen. Beide Baukörper umfassen eine Bruttogeschossfläche von 18.124 m². Die geplanten Baukosten liegen bei 49,9 Mio. € und werden mit Städtebaufördermitteln in Höhe von 15,5 Mio. € gefördert. Die voraussichtliche Fertigstellung ist für 2024 geplant.

Vor dem Hintergrund, dass größere zusammenhängende Flächen am Rostocker Immobilienmarkt nur noch sehr begrenzt zur Verfügung stehen und Neuanmietungen sich bei der Kaltmiete im Rahmen von 10 bis 12 € bewegen, kann die Hanse- und Universitätsstadt Rostock durch die Errichtung des Verwaltungsneubaus mit einer prognostizierten Kaltmiete von 9 €/m² eine kostengünstige Alternative schaffen. Des Weiteren gehört zur Gesamtbetrachtung auch, dass die Fremdanmietungen in der Regel Indexierungs- und Kleinstreparaturklauseln (ca. 10 % der Kaltmiete) enthalten und somit zusätzliche Einsparungsmöglichkeiten bietet.

Kunsthalle

Die Kunsthalle Rostock wurde als ein quadratischer, zweigeschossiger Baukörper im Jahr 1969 nach fast 2-jähriger Bauzeit erbaut und kennzeichnet sich seither als Gebäude für die Ausstellung und Präsentation von Kunstwerken aller Art. Mit der Generalsanierung der Kunsthalle erfolgt ein umfangreicher Umbau im Inneren und Äußeren des Gebäudes. Des Weiteren wird die Barrierefreiheit hergestellt und die Außenanlagen erneuert. Die Umsetzung der Maßnahme wird in 2 Bauabschnitten erfolgen. Im 1. Bauabschnitt erfolgt die Innensanierung der Kunsthalle. Im Wesentlichen werden alle technischen Gewerke (Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektrik) erneuert, Austausch von Türen und Fenstern, Überarbeitung historischer Oberflächen und Herstellung der Barrierefreiheit. Des Weiteren erfolgt eine Optimierung der Grundfläche für zukünftige Ausstellungsansprüche. Die Investitionskosten für den 1. Bauabschnitt belaufen sich auf 7,2 Mio. €. Der Baubeginn ist im 2. Quartal 2020 vorgesehen, die Fertigstellung im 2. Quartal 2022. Für den ersten Bauabschnitt konnten Fördermittel aus dem EFRE-Programm in Höhe von 4,175 Mio. € eingeworben werden.

Im 2. Bauabschnitt ist die Fassadensanierung der angehängten Reliefplatten sowie die Neugestaltung der Außenanlagen geplant. Die Investitionskosten für den 2. Bauabschnitt sind mit 1,2 Mio. € geplant. Die Umsetzung ist vom 2. Quartal 2022 bis 2. Quartal 2024 geplant.

BS Schmorell

In der Beruflichen Schule Alexander Schmorell werden Gesundheitsfachberufe, sozialpädagogische Berufe und Sozialassistenten ausgebildet. Zurzeit findet die Ausbildung an den beiden Standorten Schleswiger Str. und Danziger Str. statt. Die Gebäude in der Danziger Str. sind abgängig und nicht sanierungsfähig. Aufgrund der aktuellen Nachfrage nach den angebotenen Ausbildungsberufen sind die Schülerzahlen in den letzten Jahren deutlich gestiegen und werden voraussichtlich weiterhin steigen. Der Erweiterungsbau umfasst 24 Klassenräume, 12 Fachunterrichtsräume, 3 Gruppenräume, Lehrer- und Vorbereitungsräume. Des Weiteren ist eine Aula, Speiseraum, Bibliothek und Archiv vorgesehen. Für das Bauvorhaben sind Investitionen in Höhe von 26,25 Mio. € veranschlagt. Für das Bauvorhaben konnte eine 90%-ige Förderung vom Wirtschaftsministerium MV eingeworben werden und unterstreicht die Priorität und die überregionale Bedeutung der Beruflichen Schule und somit auch des Bauvorhabens.

Wasserturm

Der Wasserturm ist ein wesentlicher Bestandteil der Rostocker Wahrzeichen. Der 1903 errichtete Wasserturm steht heute unter Denkmalschutz und wird als Depot genutzt. Aufgrund fehlerhafter und mangelnder Sanierungsarbeiten wurde das Gebäude aufgrund eindringender Feuchtigkeit über die Jahre sehr beschädigt. Im Rahmen der Einrüstung und Trocknung des Gebäudes wurde eine umfangreiche Bestandsaufnahme durchgeführt. Im Ergebnis weisen statische Elemente, bspw. Ringanker und Türme im oberen Bereich, Stützen im unteren Bereich und die umlaufende Fassade erhebliche Mängel auf. Wichtigste Ziele der Sanierung ist die Erneuerung des Ringankers, Herstellung der dauerhaften Standfestigkeit, Austausch defekter Steine und Fugenerneuerungen, Sanierung von 6 der 7 Türme und die Herrichtung der Außenanlagen. Die Investitionskosten belaufen sich auf 5,8 Mio. €. Die Fertigstellung ist für Ende 2021 geplant. Für die Maßnahme konnten Fördermittel aus dem Städtebauförderprogramm Denkmalschutz-Ost in Höhe von 1,836 Mio. € eingeworben werden. Der Beginn der Arbeiten ist für das 2. Quartal 2020 vorgesehen.

Sportkomplex Jägerbäk

Der Sportkomplex An der Jägerbäk umfasst die Errichtung einer Zweifeldsporthalle, Schulsportfreianlagen, einen Multifunktionsplatz (Fußball, Football, Lacros) mit den dazugehörigen Sanitäreinrichtungen und optional eine Tribüne. Das Vorhaben ist in drei Bauabschnitte unterteilt. Im 1. Bauabschnitt erfolgt die Errichtung einer Zweifeldsporthalle und die Herrichtung der Schulsportfreianlagen. Aufgrund der Zusammenlegung der Ausbildung in Technischen Berufen am RBBZ und der Fertigstellung des neuen Ausbildungsgebäudes werden an diesem Standort inzwischen über 2.000 Schüler aus- und weitergebildet. Die vorhandene Infrastruktur für den Sportunterricht ist verschlissen und bietet nicht genügend Erweiterungsmöglichkeiten, um den neuen Schülerzahlen gerecht zu werden. Die Investitionskosten sind mit 6,6 Mio. € veranschlagt. Der Baubeginn ist für Ende 2020 geplant. Für das Bauvorhaben konnte eine 90%-ige Förderung vom Wirtschaftsministerium MV eingeworben werden und unterstreicht somit die Priorität und die überregionale Bedeutung der Berufsschule.

Die weiterführenden Planungen zum Multifunktionsplatz und Tribünen befinden sich derzeit in der vorbereitenden Abstimmung zwischen dem KOE und dem zuständigen Amt 40.

Die Finanzierung der geplanten Investitionen im Jahr 2020 stellt sich zusammenfassend wie folgt dar:

| | Investition | VE | Kredite alt | Kredite neu | Förderung | Eigenmittel |
|-------------------------------|---------------|---------------|--------------|---------------|---------------|--------------|
| Summe Schule | 12.382 | 10.000 | 1.694 | 4.701 | 5.125 | 862 |
| Summe Sport | 9.206 | 5.260 | - | 1.567 | 7.296 | 343 |
| Summe Verwaltung | 16.100 | 16.750 | 1.550 | 8.663 | 3.000 | 2.887 |
| Summe HRO | 37.688 | 32.010 | 3.244 | 14.931 | 15.421 | 4.092 |
| Summe Kita/Hort | 12.250 | 9.480 | 1.050 | 4.417 | 6.158 | 625 |
| Summe Soziales/Gewerbe | 9.500 | 14.525 | 2.300 | 2.481 | 4.163 | 556 |
| Summe FD | 21.750 | 24.005 | 3.350 | 6.898 | 10.321 | 1.181 |
| Gesamt | 59.438 | 56.015 | 6.594 | 21.829 | 25.742 | 5.273 |

Die Betriebsleitung erachtet die bisherige Grundlage zur Mietkalkulation gegenüber den Leistungen für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock gemäß § 12 Abs. 5 als auskömmlich.

Sigrid Hecht
Betriebsleiterin

KOE Rostock

Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020

Zusammenstellung der Änderungen

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

| | |
|-------------------------------|---------|
| Gesamtbetrag der Erträge | 56.337 |
| Gesamtbetrag der Aufwendungen | -56.045 |
| Jahresergebnis | 292 |

Finanzplan

| | |
|--|---------|
| Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit | 51.039 |
| Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit | -37.333 |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit | 13.706 |

| | |
|---|---------|
| Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit | 0 |
| Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit | -59.438 |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit | -59.438 |

| | |
|--|---------|
| Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit | 54.165 |
| Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit | -10.861 |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit | 43.304 |

| | |
|--|--------|
| Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds | -2.428 |
|--|--------|

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

| | |
|--|--------|
| Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen | 21.829 |
|--|--------|

| | |
|--|-------|
| Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit | 4.901 |
|--|-------|

| | |
|--|--------|
| Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen | 56.015 |
|--|--------|

| | |
|--|-------|
| In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten | 81,00 |
|--|-------|

Sonstige Angaben

| | |
|--|---------|
| Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen | 6.594 |
| Finanzmittelbestand am Ende der Periode | 3.692 |
| Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2018 | 241.947 |
| Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2019 voraussichtlich | 242.211 |
| Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2020 voraussichtlich | 242.503 |

KOE Rostock
Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Erfolgsplan

| | Ist 2018 (Vorvorjahr) | Plan/HR 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) |
|--|-----------------------------|------------------------------|----------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| 1 Umsatzerlöse | 47.193 | 46.900 | 49.370 | 52.074 | 54.505 | 58.377 |
| 2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen | -278 | 348 | 1.259 | 764 | 897 | 1.143 |
| 3 andere aktivierte Eigenleistungen | 424 | 225 | 773 | 773 | 773 | 773 |
| 4 sonstige betriebliche Erträge | 2.140 | 410 | 410 | 410 | 410 | 410 |
| 5 Materialaufwand | -17.319 | -18.308 | -19.566 | -20.329 | -21.187 | -22.080 |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -17.319 | -18.308 | -19.566 | -20.329 | -21.187 | -22.080 |
| 6 Personalaufwand | -4.478 | -4.883 | -5.503 | -5.666 | -5.951 | -6.249 |
| a) Löhne und Gehälter | -3.639 | -4.002 | -4.510 | -4.644 | -4.877 | -5.121 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -839 | -881 | -993 | -1.022 | -1.074 | -1.128 |
| - davon für Altersversorgung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 7 Abschreibungen | -16.321 | -15.951 | -16.988 | -17.942 | -18.974 | -20.637 |
| a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -16.321 | -15.951 | -16.988 | -17.942 | -18.974 | -20.637 |
| b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V | 4.272 | 4.030 | 4.525 | 4.640 | 4.932 | 4.917 |
| 9 sonstige betriebliche Aufwendungen | -11.808 | -10.913 | -12.186 | -12.191 | -11.957 | -12.500 |
| 10 Erträge aus Beteiligungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -1.322 | -1.456 | -1.724 | -1.988 | -2.882 | -3.658 |
| 15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -34 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 Ergebnis nach Steuern | 2.469 | 403 | 370 | 545 | 566 | 496 |
| 17 sonstige Steuern | -41 | -139 | -78 | -78 | -78 | -78 |
| 18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag | 2.428 | 264 | 292 | 467 | 488 | 418 |
| Verwendung des Jahresergebnisses | | | | | | |
| Verrechnung mit dem Verlustvortrag | | | | | | |
| Verrechnung mit dem Gewinnvortrag | | | | | | |
| Vortrag auf neue Rechnung | | | | | | |
| Einstellung in die Rücklagen | 2.428 | 264 | 292 | 467 | 488 | 418 |
| Entnahme aus den Rücklagen | | | | | | |
| Ausschüttung an die Gemeinde | | | | | | |
| Ausgleich durch die Gemeinde | | | | | | |

KOE Rostock
Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Finanzplan

| | Ist 2018 (Vorvorjahr) | Plan/HR 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) |
|---|-----------------------------|------------------------------|----------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| 1 Periodenergebnis | 2.428 | 264 | 292 | 467 | 488 | 418 |
| 2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens | 16.321 | 15.951 | 16.988 | 17.942 | 18.974 | 20.637 |
| 3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen | 444 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-) | -2.950 | -2.574 | -3.574 | -3.425 | -2.823 | -2.032 |
| 5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | -517 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | 51 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens | -321 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 9 Sonstige Beteiligungserträge (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-) | 41 | 139 | 78 | 78 | 78 | 78 |
| 12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 Ertragsteuerzahlungen (-/+) | -41 | -139 | -78 | -78 | -78 | -78 |
| 15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit | 15.456 | 13.641 | 13.706 | 14.984 | 16.639 | 19.023 |
| 16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+) | 552 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-) | -33.364 | -51.151 | -59.438 | -105.570 | -92.797 | -85.544 |
| 20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

KOE Rostock
Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Finanzplan

| | Ist 2018 (Vorvorjahr) | Plan/HR 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) |
|---|-----------------------------|------------------------------|----------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| 25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 Erhaltene Zinsen (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 27 Erhaltene Dividenden (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit | -32.812 | -51.151 | -59.438 | -105.570 | -92.797 | -85.544 |
| 29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+) | 13.946 | 22.209 | 28.423 | 60.401 | 62.217 | 54.193 |
| - davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 13.946 | 22.209 | 28.423 | 60.401 | 62.217 | 54.193 |
| - davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-) | -10.525 | -8.726 | -9.137 | -9.324 | -10.027 | -11.089 |
| - davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+) | 20.944 | 23.398 | 25.742 | 41.547 | 26.800 | 27.114 |
| a) von der Gemeinde | 0 | 0 | 0 | 500 | 500 | 114 |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | 0 | 0 | 500 | 0 | 0 | 0 |
| c) von sonstigen Dritten | 20.944 | 23.398 | 25.242 | 41.047 | 26.300 | 27.000 |
| 34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-) | -1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 Gezahlte Zinsen (-) | -1.322 | -1.456 | -1.724 | -1.988 | -2.882 | -3.658 |
| 37 Gezahlte Dividenden (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit | 23.042 | 35.425 | 43.304 | 90.637 | 76.108 | 66.560 |
| 39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds | 5.686 | -2.085 | -2.428 | 51 | -50 | 39 |
| 40 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+) | 2.519 | 8.205 | 6.120 | 3.692 | 3.743 | 3.693 |
| 41 Finanzmittelfonds am Ende der Periode | 8.205 | 6.120 | 3.692 | 3.743 | 3.693 | 3.732 |
| Zusammensetzung des Finanzmittelfonds | | | | | | |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | | | | | | |
| jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören | | | | | | |

KOE Rostock
Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Bereichserfolgsplan für den Bereich HRO

| | Ist 2018 (Vorvorjahr) | Plan/HR 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) |
|--|-----------------------------|------------------------------|----------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| 1 Umsatzerlöse | 34.154 | 33.553 | 35.611 | 37.823 | 39.403 | 42.054 |
| 2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen | 287 | 383 | 1.028 | 554 | 637 | 662 |
| 3 andere aktivierte Eigenleistungen | 324 | 150 | 587 | 587 | 587 | 587 |
| 4 sonstige betriebliche Erträge | 1.304 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5 Materialaufwand | -13.663 | -14.348 | -15.375 | -15.928 | -16.566 | -17.228 |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -13.663 | -14.348 | -15.375 | -15.928 | -16.566 | -17.228 |
| 6 Personalaufwand | -3.135 | -3.418 | -3.742 | -3.853 | -4.046 | -4.249 |
| a) Löhne und Gehälter | -2.547 | -2.801 | -3.067 | -3.158 | -3.316 | -3.482 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung | -587 | -617 | -675 | -695 | -730 | -767 |
| 7 Abschreibungen | -10.543 | -10.403 | -10.875 | -11.416 | -12.151 | -13.342 |
| a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -10.543 | -10.403 | -10.875 | -11.416 | -12.151 | -13.342 |
| b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V | 2.323 | 2.209 | 2.616 | 2.826 | 3.106 | 3.481 |
| 9 sonstige betriebliche Aufwendungen | -8.574 | -7.050 | -8.700 | -9.356 | -9.091 | -9.556 |
| 10 Erträge aus Beteiligungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -983 | -1.066 | -1.138 | -1.225 | -1.867 | -2.397 |
| 15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 Ergebnis nach Steuern | 1.494 | 11 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| 17 sonstige Steuern | -11 | -11 | -12 | -12 | -12 | -12 |
| 18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag | 1.483 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Verwendung des Jahresergebnisses | | | | | | |
| Verrechnung mit dem Verlustvortrag | | | | | | |
| Verrechnung mit dem Gewinnvortrag | | | | | | |
| Vortrag auf neue Rechnung | | | | | | |
| Einstellung in die Rücklagen | 1.483 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Entnahme aus den Rücklagen | | | | | | |
| Ausschüttung an die Gemeinde | | | | | | |
| Ausgleich durch die Gemeinde | | | | | | |

KOE Rostock
Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Bereichserfolgsplan für den Bereich Dritte

| | Ist 2018 (Vorvorjahr) | Plan/HR 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) |
|--|-----------------------------|------------------------------|----------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| 1 Umsatzerlöse | 13.039 | 13.346 | 13.759 | 14.251 | 15.102 | 16.323 |
| 2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen | -566 | -35 | 231 | 210 | 260 | 481 |
| 3 andere aktivierte Eigenleistungen | 100 | 75 | 186 | 186 | 186 | 186 |
| 4 sonstige betriebliche Erträge | 835 | 410 | 410 | 410 | 410 | 410 |
| 5 Materialaufwand | -3.656 | -3.960 | -4.191 | -4.401 | -4.621 | -4.852 |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -3.656 | -3.960 | -4.191 | -4.401 | -4.621 | -4.852 |
| 6 Personalaufwand | -1.343 | -1.465 | -1.761 | -1.813 | -1.905 | -2.000 |
| a) Löhne und Gehälter | -1.092 | -1.201 | -1.443 | -1.486 | -1.561 | -1.639 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung | -252 | -264 | -318 | -327 | -344 | -361 |
| 7 Abschreibungen | -5.779 | -5.548 | -6.113 | -6.526 | -6.823 | -7.295 |
| a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -5.779 | -5.548 | -6.113 | -6.526 | -6.823 | -7.295 |
| b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V | 1.949 | 1.821 | 1.909 | 1.814 | 1.826 | 1.436 |
| 9 sonstige betriebliche Aufwendungen | -3.233 | -3.863 | -3.486 | -2.835 | -2.866 | -2.944 |
| 10 Erträge aus Beteiligungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -339 | -391 | -586 | -763 | -1.015 | -1.261 |
| 15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -34 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 Ergebnis nach Steuern | 974 | 392 | 358 | 533 | 554 | 484 |
| 17 sonstige Steuern | -30 | -128 | -66 | -66 | -66 | -66 |
| 18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag | 944 | 264 | 292 | 467 | 488 | 418 |
| Verwendung des Jahresergebnisses | | | | | | |
| Verrechnung mit dem Verlustvortrag | | | | | | |
| Verrechnung mit dem Gewinnvortrag | | | | | | |
| Vortrag auf neue Rechnung | | | | | | |
| Einstellung in die Rücklagen | 944 | 264 | 292 | 467 | 488 | 418 |
| Entnahme aus den Rücklagen | | | | | | |
| Ausschüttung an die Gemeinde | | | | | | |
| Ausgleich durch die Gemeinde | | | | | | |

KOE Rostock
Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Bereichsfinanzplan für den Bereich HRO

| | Ist 2018 (Vorvorjahr) | Plan/HR 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) |
|---|-----------------------------|------------------------------|----------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| 1 Periodenergebnis | 1.483 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens | 10.543 | 10.403 | 10.875 | 11.416 | 12.151 | 13.342 |
| 3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen | 610 | | | | | |
| 4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-) | -1.340 | -1.144 | -2.065 | -2.188 | -1.826 | -1.671 |
| 5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | -4.695 | | | | | |
| 6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | 794 | | | | | |
| 7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens | -165 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 9 Sonstige Beteiligungserträge (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-) | 11 | 11 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| 12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 Ertragsteuerzahlungen (-/+) | -11 | -11 | -12 | -12 | -12 | -12 |
| 15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit | 7.231 | 9.260 | 8.810 | 9.228 | 10.325 | 11.671 |
| 16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+) | 220 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-) | -24.904 | -33.996 | -37.688 | -71.060 | -58.972 | -40.064 |
| 20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

KOE Rostock
Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Bereichsfinanzplan für den Bereich HRO

| | Ist 2018 (Vorvorjahr) | Plan/HR 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) |
|---|-----------------------------|------------------------------|----------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| 25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 Erhaltene Zinsen (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 27 Erhaltene Dividenden (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit | -24.684 | -33.996 | -37.688 | -71.060 | -58.972 | -40.064 |
| 29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+) | 8.333 | 10.514 | 18.175 | 38.181 | 42.202 | 30.285 |
| - davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 8.333 | 10.514 | 18.175 | 38.181 | 42.202 | 30.285 |
| - davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-) | -7.650 | -6.019 | -6.008 | -5.872 | -6.238 | -6.859 |
| - davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+) | 17.127 | 19.798 | 15.421 | 30.747 | 14.550 | 7.364 |
| a) von der Gemeinde | 0 | 0 | 0 | 500 | 500 | 114 |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| c) von sonstigen Dritten | 17.127 | 19.798 | 15.421 | 30.247 | 14.050 | 7.250 |
| 34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 Gezahlte Zinsen (-) | -983 | -1.066 | -1.138 | -1.225 | -1.867 | -2.397 |
| 37 Gezahlte Dividenden (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit | 16.827 | 23.227 | 26.451 | 61.832 | 48.647 | 28.393 |
| 39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds | -627 | -1.509 | -2.428 | 0 | 0 | 0 |
| 40 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+) | 6.243 | 5.616 | 2.428 | 0 | 0 | 0 |
| 41 Finanzmittelfonds am Ende der Periode | 5.616 | 4.108 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Zusammensetzung des Finanzmittelfonds | | | | | | |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | | | | | | |
| jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören | | | | | | |

KOE Rostock
Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Bereichsfinanzplan für den Bereich Dritte

| | Ist 2018 (Vorvorjahr) | Plan/HR 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) |
|---|-----------------------------|------------------------------|----------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| 1 Periodenergebnis | 944 | 264 | 292 | 467 | 488 | 418 |
| 2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens | 5.778 | 5.548 | 6.113 | 6.526 | 6.823 | 7.295 |
| 3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen | -166 | | | | | |
| 4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-) | -1.610 | -1.430 | -1.509 | -1.237 | -997 | -361 |
| 5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | 4.178 | | | | | |
| 6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | -743 | | | | | |
| 7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens | -156 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 9 Sonstige Beteiligungserträge (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-) | 30 | 128 | 66 | 66 | 66 | 66 |
| 12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 Ertragsteuerzahlungen (-/+) | -30 | -128 | -66 | -66 | -66 | -66 |
| 15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit | 8.225 | 4.382 | 4.896 | 5.756 | 6.314 | 7.352 |
| 16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+) | 332 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-) | -8.460 | -17.155 | -21.750 | -34.510 | -33.825 | -45.480 |
| 20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

KOE Rostock
Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Bereichsfinanzplan für den Bereich Dritte

| | Ist 2018 (Vorvorjahr) | Plan/HR 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) |
|---|-----------------------------|------------------------------|----------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| 25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 Erhaltene Zinsen (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 27 Erhaltene Dividenden (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit | -8.128 | -17.155 | -21.750 | -34.510 | -33.825 | -45.480 |
| 29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+) | 5.613 | 11.695 | 10.248 | 22.220 | 20.015 | 23.908 |
| - davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 5.613 | 11.695 | 10.248 | 22.220 | 20.015 | 23.908 |
| - davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-) | -2.875 | -2.707 | -3.129 | -3.452 | -3.789 | -4.230 |
| - davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+) | 3.817 | 3.600 | 10.321 | 10.800 | 12.250 | 19.750 |
| a) von der Gemeinde | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | 0 | 0 | 500 | 0 | 0 | 0 |
| c) von sonstigen Dritten | 3.817 | 3.600 | 9.821 | 10.800 | 12.250 | 19.750 |
| 34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-) | -1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 Gezahlte Zinsen (-) | -339 | -391 | -586 | -763 | -1.015 | -1.261 |
| 37 Gezahlte Dividenden (-) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit | 6.215 | 12.197 | 16.854 | 28.805 | 27.461 | 38.167 |
| 39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds | 6.312 | -576 | 0 | 51 | -50 | 39 |
| 40 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+) | -3.724 | 2.588 | 3.692 | 3.692 | 3.743 | 3.693 |
| 41 Finanzmittelfonds am Ende der Periode | 2.588 | 2.012 | 3.692 | 3.743 | 3.693 | 3.731 |
| Zusammensetzung des Finanzmittelfonds | | | | | | |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | | | | | | |
| jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören | | | | | | |

KOE Rostock
Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen

| | an Bereich 1 | an Bereich 2 | an Bereich 3 | an Bereich 4 | Summe |
|---------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| von Bereich 1 | | | | | |
| von Bereich 2 | | | | | |
| von Bereich 3 | | | | | |
| von Bereich 4 | | | | | |
| Summe | | | | | |

KOE Rostock
Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

| Veranschlagung | in Höhe von | bisher in Anspruch genommen | davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr | | | | |
|---|---------------|-----------------------------|--|------------------------|------------------------|------------------------|-------------------------|
| | | | 2020 (Planjahr) | 2021 (1. Folgejahr) | 2022 (2. Folgejahr) | 2023 (3. Folgejahr) | ab 2024 (Folgejahre) |
| im Wirtschaftsplan 2016 | | | | | | | |
| im Wirtschaftsplan 2017 | | | | | | | |
| im Wirtschaftsplan 2018 | | | | | | | |
| im Wirtschaftsplan 2019 | | | | | | | |
| im Planjahr 2020 | 56.015 | | | 56.015 | | | |
| Summe | | | | | | | |
| davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten | | | | | | | |

KOE Rostock
Jahresabschluss zum 31.12.2018
Bilanz in TEUR

| Aktivseite | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|--|------------|------------|
| A. Anlagevermögen | 435.054 | 418.242 |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | 58 | 87 |
| 1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte | - | - |
| 2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 58 | 87 |
| 3. Geschäfts- oder Firmenwert | - | - |
| 4. geleistete Anzahlungen | - | - |
| II. Sachanlagen | 434.995 | 418.155 |
| 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken | 399.257 | 385.998 |
| 2. technische Anlagen und Maschinen | 95 | 132 |
| 3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 10.498 | 11.243 |
| 4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau | 25.146 | 20.781 |
| III. Finanzanlagen | - | - |
| 1. Beteiligungen | - | - |
| 2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | - | - |
| 3. Wertpapiere des Anlagevermögens | - | - |
| 4. sonstige Ausleihungen | - | - |
| B. Umlaufvermögen | 43.065 | 36.875 |
| I. Vorräte | 23.817 | 24.100 |
| 1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe | - | - |
| 2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen | 6.948 | 7.238 |
| 3. fertige Erzeugnisse und Waren | 16.758 | 16.853 |
| 4. geleistete Anzahlungen | 111 | 9 |
| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 11.044 | 10.255 |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 96 | 938 |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr | - | - |
| 2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | - | - |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr | - | - |
| 3. Forderungen gegen die Gemeinde | 2.085 | 152 |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr | - | - |
| 4. sonstige Vermögensgegenstände | 8.863 | 9.166 |
| III. Wertpapiere | - | - |
| IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks | 8.204 | 2.520 |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten | 512 | 502 |
| D. Aktive latente Steuern | - | - |
| E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung | - | - |
| | 478.631 | 455.619 |

Vordrucke

KOE Rostock
Jahresabschluss zum 31.12.2018
Bilanz in TEUR

| Passivseite | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|--|-------------------|-------------------|
| A. Eigenkapital | 241.947 | 239.519 |
| II. Kapitalrücklage | 239.519 | 239.043 |
| III. Gewinnrücklage | | |
| IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag | | |
| V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag | 2.428 | 476 |
| B. Sonderposten | 105.456 | 88.785 |
| I. Ertragszuschüsse | | |
| II. zum Anlagevermögen | 105.456 | 88.785 |
| 1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a. | | |
| 2. Investitionszuschüsse | 105.456 | 88.785 |
| C. Rückstellungen | 3.124 | 2.681 |
| 1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | | |
| 2. Steuerrückstellungen | 16 | 16 |
| 3. sonstige Rückstellungen | 3.108 | 2.665 |
| D. Verbindlichkeiten | 127.717 | 123.539 |
| 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 104.613 | 101.193 |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr | 96.212 | 8.967 |
| 2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 17.452 | 17.693 |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr | - | 17.693 |
| 3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 4.543 | 3.720 |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr | 228 | 3.647 |
| 4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel | | - |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr | | - |
| 5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | | - |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr | | - |
| 6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde | 55 | 157 |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr | - | - |
| 7. sonstige Verbindlichkeiten | 1.054 | 777 |
| davon aus Steuern | - | - |
| davon im Rahmen der sozialen Sicherheit | - | - |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr | - | - |
| E. Rechnungsabgrenzungsposten | 387 | 1.094 |
| F. Passive latente Steuern | | |
| | 478.631 | 455.619 |

KOE Rostock
Jahresabschluss zum 31.12.2018
Gewinn- und Verlustrechnung in TEUR

| | | 2018 | 2017 |
|-----------|--|--------------|-------------|
| 1 | Umsatzerlöse | 47.193 | 45.711 |
| 2 | Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen | - 278 | 107 |
| 3 | andere aktivierte Eigenleistungen | 424 | 360 |
| 4 | sonstige betriebliche Erträge | 2.140 | 1.477 |
| 5 | Materialaufwand | - 17.319 | - 17.283 |
| | a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | | |
| | b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | - 17.319 | - 17.283 |
| 6 | Personalaufwand | - 4.478 | - 4.053 |
| | a) Löhne und Gehälter | - 3.639 | - 3.290 |
| | b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | - 839 | - 763 |
| | - davon für Altersversorgung | | |
| 7 | Abschreibungen | - 16.321 | - 15.414 |
| | a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | | |
| | - davon außerplanmäßig | | |
| | b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten | - 16.321 | - 15.414 |
| | - davon außerplanmäßig | - 851 | - 674 |
| 8 | Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V | 4.272 | 13.318 |
| 9 | sonstige betriebliche Aufwendungen | - 11.808 | - 22.076 |
| 10 | Erträge aus Beteiligungen | - | - |
| 11 | Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | - | - |
| 12 | sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 0 | 1 |
| 13 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens | - | - |
| 15 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen | - 1.322 | - 1.471 |
| 15 | Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | - 34 | |
| 16 | Ergebnis nach Steuern | - | |
| 17 | sonstige Steuern | - 41 | - 199 |
| 18 | Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag | 2.428 | 476 |

KOE Rostock
Jahresabschluss zum 31.12.2018
Finanzrechnung in TEUR

| | 2018 | 2017 |
|---|----------------|---------------|
| 1 Periodenergebnis | 2.428 | 476 |
| 2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens | 16.321 | 15.414 |
| 3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen | 443 | 745 |
| 4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-) | 0 | 447 |
| 5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | -517 | -8.125 |
| 6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | 51 | 634 |
| 7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens | -321 | -826 |
| 8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-) | 1.322 | 1.470 |
| 9 Auflösung (-)/ Zuschreibung (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen | -4.272 | -3.487 |
| 10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten | | |
| 11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-) | | |
| 12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+) | | |
| 13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-) | | |
| 14 Ertragsteuerzahlungen (-/+) | | |
| 15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit | 15.455 | 6.748 |
| 16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+) | 552 | 15.145 |
| 17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-) | | |
| 18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+) | | |
| 19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-) | -33.364 | -31.470 |
| 20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+) | | |
| 21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-) | | |
| 22 Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+) | | |
| 23 Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-) | | |
| 24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+) | | |
| 25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-) | | |
| 26 Erhaltene Zinsen (+) | | 1 |
| 27 Einzahlung aus Sonderposten zum Anlagevermögen | 20.944 | 13.623 |
| 28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit | -11.868 | -2.701 |
| 29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+) | | |
| 30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-) | | |
| 31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+) | 13.946 | 16.716 |
| - davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | | |
| - davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | | |
| 32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-) | -10.526 | -11.476 |
| - davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | | |
| - davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | | |
| 33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+) | | |
| a) von der Gemeinde | -1 | -9.830 |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | |
| c) von sonstigen Dritten | | |
| 34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+) | | |
| 35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-) | | |
| 36 Gezahlte Zinsen (-) | -1.322 | -1.471 |
| 37 Gezahlte Dividenden (-) | | |
| 38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit | 2.097 | -6.061 |
| 39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds | 5.684 | -2.014 |
| 40 Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds (+/-) | | |
| 41 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+) | 2.520 | 4.534 |
| 42 Finanzmittelfonds am Ende der Periode | 8.204 | 2.520 |
| Zusammensetzung des Finanzmittelfonds | | |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 8.204 | 2.520 |
| jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören | | 0 |

KOE Rostock
Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Anlagenübersicht in TEUR

| | Anschaffungs- und Herstellungskosten | | | | | Abschreibungen | | | | | | Restbuchwerte | |
|---|--------------------------------------|---------------|--------------|-------------|----------------|----------------|--------------|---------------|-------------|---------------|------------|----------------|----------------|
| | Stand am | Zuänge | Abgänge | Umbuchun- | Stand am | kumulierter | Zuschreibun- | Abschreibun- | Umbuchun- | kumuliert auf | außerplan- | Stand am | Stand am |
| | 31.12.2017 | im Jahr | im Jahr | gen im Jahr | 31.12.2018 | Stand am | gen im Jahr | gen im Jahr | gen im Jahr | Abgänge bis | mäßig bis | 31.12.2017 | 31.12.2018 |
| Immaterielle Vermögensgegenstände | 1.359 | 112 | - | - | 1.471 | 1.271 | - | 141 | - | - | - | 88 | 59 |
| selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 1.359 | 112 | - | - | 1.471 | 1.271 | - | 141 | - | - | - | 88 | 59 |
| Geschäfts- oder Firmenwert | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| geleistete Anzahlungen | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Sachanlagen | 533.266 | 33.251 | 1.230 | - | 565.287 | 115.111 | - | 16.179 | - | 1.000 | 851 | 418.155 | 434.997 |
| Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken | 487.005 | 1.210 | 354 | 26.922 | 514.783 | 101.007 | - | 14.673 | - | 153 | 851 | 385.998 | 399.256 |
| technische Anlagen und Maschinen | 1.659 | - | - | - | 1.659 | 1.527 | - | 37 | - | - | - | 132 | 95 |
| andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 23.821 | 252 | 875 | 500 | 23.698 | 12.577 | - | 1.469 | - | 847 | - | 11.244 | 10.499 |
| geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau | 20.781 | 31.789 | 1 | - 27.422 | 25.147 | - | - | - | - | - | - | 20.781 | 25.147 |
| Finanzanlagen | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Beteiligungen | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Wertpapiere des Anlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| sonstige Ausleihungen | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Summe | 534.625 | 33.363 | 1.230 | - | 566.758 | 116.382 | - | 16.320 | - | 1.000 | 851 | 418.243 | 435.056 |

KOE Rostock
Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Forderungsübersicht in TEUR

| | Bilanzwert am | | Wertberichtigungen |
|--|---------------|---------------|--------------------|
| | 31.12.2018 | 31.12.2017 | |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 96 | 938 | 9 |
| davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr | 96 | 938 | 9 |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren | 0 | 0 | 0 |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren | 0 | 0 | 0 |
| Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 0 | 0 | 0 |
| davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr | 0 | 0 | |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren | 0 | 0 | |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren | 0 | 0 | |
| Forderungen gegen die Gemeinde | 2.085 | 152 | 0 |
| davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr | 2.085 | 152 | 0 |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren | 0 | 0 | 0 |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren | 0 | 0 | 0 |
| sonstige Vermögensgegenstände | 8.863 | 9.166 | 0 |
| davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr | 8.863 | 9.166 | 0 |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren | 0 | 0 | 0 |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren | 0 | 0 | 0 |
| Summe | 11.044 | 10.256 | 9 |

KOE Rostock
Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Verbindlichkeitenübersicht in TEUR

| | Bilanzwert am | | Sicherung durch Pfandrechte o. ä. | |
|--|----------------|----------------|-----------------------------------|----------|
| | 31.12.2018 | 31.12.2017 | Höhe | Art/Form |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 104.612 | 101.193 | | |
| davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr | 8.401 | 8.967 | | |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren | 28.441 | 29.839 | | |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren | 67.770 | 62.387 | | |
| erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 17.452 | 17.693 | | |
| davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr | 17.452 | 17.693 | | |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren | 0 | 0 | | |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren | 0 | 0 | | |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 4.543 | 3.720 | | |
| davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr | 4.314 | 3.647 | | |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren | 228 | 72 | | |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren | 1 | 1 | | |
| Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel | 0 | 0 | | |
| davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr | 0 | 0 | | |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren | 0 | 0 | | |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren | 0 | 0 | | |
| Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 0 | 0 | | |
| davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr | 0 | 0 | | |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren | 0 | 0 | | |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren | 0 | 0 | | |
| Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde | 55 | 157 | | |
| davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr | 55 | 157 | | |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren | 0 | 0 | | |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren | 0 | 0 | | |
| sonstige Verbindlichkeiten | 1.054 | 777 | | |
| davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr | 1.054 | 777 | | |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren | | | | |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren | | | | |
| Summe | 127.716 | 123.540 | | |

Maßnahmenübersicht zum
Nachtragswirtschaftsplan 2020

| Maßnahme | Straße | Gesamt- investition | Seite |
|--|-------------------------------|------------------------|-------|
| Ersatzneubau Berufsschule Schmorell | Schleswiger Straße 5 | 26.250 | 1 |
| Außenanlagen Schulhof Hundertwasser | Sternberger Str. 10 | 2.400 | 2 |
| Sanierung und Umbau Schulgebäude | M.-Gorki-Str. 67 | 7.212 | 3 |
| Anbau Aufzug Schulgebäude | Maxim-Gorki 69 | 563 | 4 |
| Außenanlagen Schulhof | Maxim-Gorki 67/68 | 4.250 | 5 |
| Ersatzneubau Käthe-Kollwitz-Gymnasium | H.-Tessenow-Str.47 | 13.800 | 6 |
| Anbau Foyer Berufsschule Wirtschaft | S.-Jantzen-Ring 3-4 | 1.100 | 7 |
| Sanierung Schule | Alter Markt 1 | 11.250 | 8 |
| Sanierung und Erweiterung Schule | H.-Heine-Str.3 | 7.900 | 9 |
| Erweiterung Schule | Kopenhagener Str. 3 | 3.800 | 10 |
| Neubau Sportkomplex Sporthalle und Schulesportplatz | An der Jägebäk | 6.600 | 11 |
| Neubau Funktionsgebäude und Schulsportplatz | Sternbergerstr.10 | 2.026 | 12 |
| Neubau Schulsportanlage | Kopenhagener Straße 5 | 1.100 | 13 |
| Generalsanierung Hockeyplatz | Danziger Str. | 1.000 | 14 |
| Sanierung Sporthalle | Heinrich-Tessenow-Straße 47 a | 2.050 | 15 |
| Sanierung Sporthalle | Kopenhagener Straße 5 b | 6.310 | 15 |
| Sanierung Sporthalle | Kurt-Schumacher-Ring 161 | 2.035 | 15 |
| Sanierung Sporthalle | Olof-Palme-Straße 19 | 2.100 | 15 |
| Sanierung Sporthalle | Olof-Palme-Straße 24 | 2.100 | 15 |
| Erneuerung Entwässerung Sporthalle | Robert-Koch-Str. | 500 | 16 |
| Sanierung Olympia-Stützpunkt | Kopernikusstraße 17 | 1.200 | 17 |
| Ersatzneubau Vereinsgebäude | Hans-Sachs-Allee | 3.200 | 18 |
| Sanierung und Erweiterung 0-1. BA Feuerwehr | Erich-Schlesinger-Straße 24 | 21.000 | 19 |
| Neubau Freiwillige Feuerwehr | Warnowenn 1 | 3.300 | 20 |
| Neubau Außenstützpunkt NW OE 66/67 | An der Stadtautobahn | 1.650 | 21 |
| Sanierung/Erweiterung zentraler Betriebshof OE 66/67 | Am Westfriedhof | 15.900 | 22 |
| Fassadensanierung Wasserturm | Blücherstraße 43 | 5.800 | 23 |
| Neubau Verwaltungsgebäude | An der Hege 9 | 49.900 | 24 |
| Sanierung 1. BA Kunsthalle | Hamburger Straße 40 | 7.200 | 25 |
| Neubau Feuerwehr Dierkow | Hinrichsdorfer Str. | 27.351 | 26 |
| Übungsgelände Feuerwehrausbildung | Am Bhf. Bramow 8-9 | 2.000 | 27 |
| Neubau Außenstützpunkt NO OE 66/67 | Sandornweg | 1.900 | 28 |
| Sanierung 2. BA Kunsthalle | Hamburger Straße 40 | 1.200 | 29 |
| Sanierung / Umbau Kita | Lagerstraße 17 | 4.660 | 30 |
| Erweiterung Kita | Schweriner Str. | 4.800 | 30 |
| Sanierung / Umbau Kita | Lorenzstraße 66 | 6.400 | 30 |
| Neubau Kita | Weidengrund | 3.100 | 30 |
| Ersatzneubau Kita | F.Barnewitz Str. | 4.000 | 30 |
| Neubau Horgebäude | John-Schehr-Str. 10 | 5.000 | 31 |
| Neubau Horgebäude | P.-Picasso-Str. 43 | 5.500 | 31 |
| Neubau Horgebäude | St.-Jantzen-Ring 5-6 | 4.000 | 31 |
| Neubau Hortgebäude | Taklerring 43 | 7.800 | 31 |
| Neubau Mehrgenerationenhaus | Warnowquartier | 18.737 | 32 |
| Sanierung Jugendwohnheim | Willem-Barents-Straße 27 | 3.800 | 33 |
| Sanierung und Umbau Gemeinschaftshaus | R.-Amundsenstr. | 3.850 | 34 |
| Sanierung Business Center | F.-Barnewitz-Str. | 3.500 | 35 |
| Neubau Petritor | Slüterstr.1 | 6.400 | 36 |
| Neubau Kinder- & Jugendnotdienst | P.-Neruda-Str. | 3.800 | 37 |
| Sanierung und Umbau Vereinsgebäude | Gaffelschonerweg 6 | 3.503 | 38 |
| Neubau Volkstheater | Bussbart | 110.000 | 39 |
| Neubau Theaterwerkstatt | Warnowquartier | 15.000 | 40 |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | | | | | |
|---|--|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | 2002_Nebau A. Schmorell | | Bereich: | HRO | | | |
| Kurzbeschreibung: | <p>Die BS A.-Schmorell nutzt zurzeit neben der Schleswiger-Str. 4 Schulgebäude in der Danziger Str. welche nicht mehr sanierungsfähig sind. Außerdem ist eine Erweiterung dieser Ausbildungseinrichtung und die Anpassung an eine zeitgemäße Ausbildung von medizinischen Fachpersonal zwingend erforderlich. Für die Gebäude in der Danziger Str. wird ein Ersatzneubau in unmittelbarer Nähe zum Hauptgebäude der BS auf dem Gelände des jetzigen Kinderheims errichtet. Mit den Baumaßnahmen soll 2020 begonnen werden. Die Maßnahme wird mit einer 90%igen Förderung durch das Wirtschaftsministerium gefördert. Der Kabinettsbeschluss liegt vor. Das zuständige Amt 40 ist in den laufenden Planungsprozess eingebunden.</p> | | | | | | |
| Der Neubau ist im Vergleich zur Sanierung die wirtschaftlichste Alternative. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich und vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 26.250 | 1.000 | 2.500 | 6.000 | 6.500 | 6.500 | 3.750 |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 26.250 | 1.000 | 2.500 | 6.000 | 6.500 | 6.500 | 3.750 |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 3.000 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 26.250 | 1.000 | 2.500 | 6.000 | 6.500 | 6.500 | 3.750 |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 1.696 | 750 | - | 400 | 150 | 146 | 250 |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | 23.600 | - | 2.500 | 5.550 | 6.250 | 6.250 | 3.050 |
| a) von der Gemeinde | - | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | - | - | - | - | - | - | - |
| c) GRW-Förderung | 23.600 | - | 2.500 | 5.550 | 6.250 | 6.250 | 3.050 |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 954 | 250 | - | 50 | 100 | 104 | 450 |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | 6 | 11 | 14 | 18 | 21 | 489 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Neue Maßnahme

| | | | | | | | |
|---|--|-----------------------------------|-----------------------------|---------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|
| Maßnahme: | 2006_Sanierung Sternberger Str. 10 Außenanlagen | Bereich: | HRO | | | | |
| Kurzbeschreibung: | Das Schulgebäude ist saniert, die Außenanlagen sind unsaniert. Es ist konzeptionell angedacht, die Freianlagen in zwei Pausenbereich zu unterteilen. Dabei soll der vorhandene Pausenhof vornehmlich von den älteren Schülern genutzt werden und der hintere Bereich den jüngeren Schülern zur Verfügung stehen. Des Weiteren werden im Rahmen des Projekts die Regen- und Schutzentwässerung sowie die Einfriedung neu angelegt. Das zuständige Amt 40 ist in den laufenden Planungsprozess eingebunden. Das Projekt ist Bestandteil des bestätigten Schulentwicklungsplanes. | | | | | | |
| Alternativen zur Herrichtung des Grundstücks bestehen aufgrund der erforderlichen Anbindung an die Schule nicht. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich und vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 2.400 | - | 200 | 900 | 1.300 | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 2.400 | - | 200 | 900 | 1.300 | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 400 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 2.400 | - | 200 | 900 | 1.300 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 2.201 | - | 100 | 851 | 1.250 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | - | - | - | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | - | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | - | - | - | - | - | - | - |
| c) StBau-Förderung | - | - | - | - | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 199 | - | 100 | 49 | 50 | - | - |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | 0 | 1 | 8 | 24 | 166 | 166 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | | | | | |
|---|---|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | 2017_Sanierung M.-Gorki-Str. 67 | | Bereich: | HRO | | | |
| Kurzbeschreibung: | Das Gebäude ist unsaniert und teilweise für die Hortnutzung vermietet. Geplant ist eine Generalsanierung nach dessen Abschluss das Gebäude wieder voll vermietet werden soll. Für die zukünftige Nutzung ist die Unterbringung von Hort, Jugendclub und dem Fachgymnasium der BS Dienstleistung und Gewerbe. Die zuständigen Ämter 40 und 50 sind in den laufenden Planungsprozess eingebunden. | | | | | | |
| Die Sanierung ist die wirtschaftlichste Variante. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich und vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 7.212 | 50 | 700 | 3.500 | 2.962 | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 7.212 | 50 | 700 | 3.500 | 2.962 | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 1.500 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 7.212 | 50 | 700 | 3.500 | 2.962 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 6.648 | - | 500 | 3.410 | 2.738 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | - | - | - | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | - | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | - | - | - | - | - | - | - |
| c) von sonstigen Dritten | - | - | - | - | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 565 | 50 | 200 | 90 | 225 | - | - |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | 0 | 4 | 33 | 79 | 195 | 195 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | | | | | |
|---|--|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | 2017_Anbau Aufzug M.-Gorki-Str. 69 | | Bereich: | HRO | | | |
| Kurzbeschreibung: | Aufgrund des fehlenden Aufzugs ist die Barrierefreiheit nicht gegeben und muss hergestllt werden. Das zuständige Amt 40 ist in den Planungsprozess eingebunden. Das Projekt ist Bestandteil des bestätigten Schulentwicklungsplanes. | | | | | | |
| Aus den zur Auswahl stundenen Varianten wurde die wirtschaftlichste ausgewählt. Die zuständigen Fachämter haben die Planung bestätigt. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich und vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 563 | 331 | 232 | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 563 | 331 | 232 | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | - | - | - | - |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 563 | 331 | 232 | - | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 394 | 200 | 194 | - | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | - | - | - | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | - | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | - | - | - | - | - | - | - |
| c) von sonstigen Dritten | - | - | - | - | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 169 | 131 | 38 | - | - | - | - |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | 2 | 32 | 62 | 62 | 62 | 62 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Neue Maßnahme

| | | | | | | | |
|---|---|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | 2017_ Außenanlagen M.-Gorki-Str. 67-68 | | Bereich: | HRO | | | |
| Kurzbeschreibung: | In den vergangenen Jahren erfolgte bereits die Sanierung der Schulgebäude 69 und 68. Im letzten Abschnitt ist die Generalsanierung der M.-Gorki-Str. 67 geplant. Zur abschließenden Herrichtung des Schulcampus M.-Gorki-Str. 67-68 ist die sukzessive Sanierung und Neugestaltung der Außenanlagen geplant. Wesentlicher Bestandteil ist dabei auch die Erneuerung der Regen-, Schmutz- und Trinkwasserversorgung. Die Umsetzung erfolgt in zwei Bauabschnitten, 1. Bauabschnitt Freianlagen M.-Gorki-Str. 68 in den Jahren 2020 & 2021 und der 2. Bauabschnitt M.-Gorki-Str. 67 2022 bis 2024. Das Projekt bildet den Abschluss der im Schulentwicklungsplan ausgewiesenen Maßnahmen. | | | | | | |
| Alternativen zur Herrichtung des Grundstücks bestehen aufgrund der zwingenden Anbindung an die Schule nicht. Die zuständigen Fachämter sind in den laufenden Planungsprozess eingebunden. | ja | | | | | | |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | ja | | | | | | |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich und vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | ja | | | | | | |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | ja | | | | | | |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 4.250 | 80 | 950 | 1.750 | 150 | 1.000 | 320 |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 4.250 | 80 | 950 | 1.750 | 150 | 1.000 | 320 |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 800 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 4.250 | 80 | 950 | 1.750 | 150 | 1.000 | 320 |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 3.850 | - | 850 | 1.650 | 100 | 950 | 300 |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | - | - | - | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | - | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | - | - | - | - | - | - | - |
| c) von sonstigen Dritten | - | - | - | - | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 400 | 80 | 100 | 100 | 50 | 50 | 20 |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | 0 | 6 | 25 | 192 | 200 | 291 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | |
|-------------------|--|----------|-----|
| Maßnahme: | 2018_Ersatzneubau Heinrich-Tessenow-Str. | Bereich: | HRO |
| Kurzbeschreibung: | Das K.-Kollwitz-Gymnasium nutzt als Nebenstelle einen in den 90-iger Jahren errichteten Containerbau, der stark sanierungsbedürftig ist und nicht mehr den aktuellen Anforderungen der schulischen Ausbildung entspricht. Es wird ein Ersatz- und Erweiterungsbau auf dem benachbarten Gelände des Hauptgebäudes der Schule in der H.-Tessenow-Str. realisiert. Zum Schluss sind nach dem Rückbau des Containers die Außenanlagen neu herzurichten. Das zuständige Amt 40 ist in den laufenden Planungsprozess eingebunden. Das Projekt ist Bestandteil des bestätigten Schulentwicklungsplanes. | | |

| | |
|---|----|
| Der vorhandene Containerbau ist nicht zu sanieren. Der Neubau ist alternativlos. | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich und vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | ja |

| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
|--|---------------|----------------------------------|----------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|---------------------------------|
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 13.800 | 600 | 1.000 | 5.000 | 5.000 | 2.200 | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 13.800 | 600 | 1.000 | 5.000 | 5.000 | 2.200 | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | - | - | - | 2.000 | - | - | - |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 13.800 | 600 | 1.000 | 5.000 | 5.000 | 2.200 | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 11.435 | 500 | 300 | 3.863 | 4.681 | 2.091 | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | 1.500 | - | 600 | 900 | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | - | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | - | - | - | - | - | - | - |
| c) St-Bau-FM | 1.500 | - | 600 | 900 | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 866 | 100 | 100 | 238 | 319 | 109 | - |

| | | | | | | | |
|--|--|---|----|----|-----|-----|-----|
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | 4 | 10 | 41 | 105 | 463 | 478 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | | | | | |
|---|---|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | 2021_Foyer S.-Jantzen-Ring 3-4 | | Bereich: | HRO | | | |
| Kurzbeschreibung: | Das Schulgebäude ist saniert und wird im Eingangsbereich um ein Foyer erweitert. Diese bauliche Lösung wurden in den letzten Jahren mehrfach an baugleichen Schulen umgesetzt und hat sich bewährt. Das zuständige Amt 40 ist in den laufenden Planungsprozess eingebunden. Die Maßnahme wird durch das Wirtschaftsministerium mit einer 90%igen Förderung unterstützt. | | | | | | |
| Zur Sicherung des notwendigen Raumbedarfes ist der Anbau eines Foyers an das sanierte Schulgebäude die wirtschaftlichste Alternative. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 1.100 | 200 | 300 | 600 | - | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 1.100 | 200 | 300 | 600 | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 300 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 1.100 | 200 | 300 | 600 | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 75 | - | - | 75 | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | 950 | - | 450 | 500 | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | - | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | - | - | - | - | - | - | - |
| c) GRW-Förderung | 950 | - | 450 | 500 | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 75 | 200 | - 150 | 25 | - | - | - |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustrücklage | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | 0 | 0 | 62 | 123 | 123 | 123 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | | | | | |
|---|---|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | 2024_Sanierung Alter Markt | | Bereich: | HRO | | | |
| Kurzbeschreibung: | Das Gebäude ist unsaniert. Sanierung der Außenhülle incl. Klimaschutzmaßnahmen nach EnEV, Erneuerung der technischen Anlagen nach aktuellem Standard, kompletter Innenausbau incl. funktioneller Umgestaltung, barrierefreier Zugang zum Gebäude, Schadstoffsanierung und Beseitigung von Brandlasten. Dabei sind die Auflagen des Denkmalschutzes zu beachten. Zur Erweiterung der Raumkapazitäten werden gleichzeitig das Kellergeschoss und das Dachgeschoss ausgebaut. Im Kellergeschoss erfolgt dies nach umfangreicher Sanierung, insbesondere der Wände und der Erneuerung des Unterbetons. Das zuständige Amt 40 ist in den laufenden Planungsprozess eingebunden. Das Projekt ist Bestandteil des bestätigten Schulentwicklungsplanes. | | | | | | |
| Aufgrund fehlender Freiflächen im Innenstadtbereich ist die Sanierung des Schulgebäudes die einzige Möglichkeit die Bedarfe zu decken. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich und vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 11.250 | 500 | 2.000 | 2.000 | 5.000 | 1.750 | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 11.250 | 500 | 2.000 | 2.000 | 5.000 | 1.750 | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 1.000 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 11.250 | 500 | 2.000 | 2.000 | 5.000 | 1.750 | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 10.415 | - | 1.901 | 1.915 | 4.913 | 1.686 | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | - | - | - | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | - | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | - | - | - | - | - | - | - |
| c) von sonstigen Dritten | - | - | - | - | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 835 | 500 | 99 | 85 | 87 | 64 | - |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | 0 | 14 | 43 | 94 | 144 | 437 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | | | | | |
|--|--|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | 2031_San./Erw. H.-Heine-Straße 3 | | Bereich: | HRO | | | |
| Kurzbeschreibung: | Das bestehende Gebäude ist unsaniert. Derzeit befindet sich die Sanierung sowie der Erweiterungsneubau in der planmäßigen Umsetzung. Somit können die Container wie geplant zum neuen Schuljahr zurückgebaut werden. Das zuständige Amt 40 hat die Planung bestätigt. Das Projekt ist Bestandteil des bestätigten Schulentwicklungsplanes. | | | | | | |
| Aufgrund fehlender Freiflächen im Einzugsgebiet gibt es zur Sanierung und Erweiterung des bestehenden Schulgebäudes keine Alternativen. | | | | | | | ja |
| Das Projekt befindet sich in der Umsetzung. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich und vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 7.900 | 4.600 | 3.300 | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 7.900 | 4.600 | 3.300 | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 7.900 | 4.600 | 3.300 | - | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 1.950 | 450 | 1.500 | - | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | 5.075 | 3.500 | 1.575 | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | - | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | - | - | - | - | - | - | - |
| c) EFRE-Förderung | 5.075 | 3.500 | 1.575 | - | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 875 | 650 | 225 | - | - | - | - |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | 3 | 115 | 224 | 224 | 224 | 224 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | | | | | |
|---|---|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | 2035_Erweiterung Kopenhagener Str. 3 | Bereich: | HRO | | | | |
| Kurzbeschreibung: | Neubau auf Freifläche. Aufgrund steigender Schülerzahlen ist ein Erweiterungsbau geplant. Da es sich hierbei um eine dauerhafte Entwicklung handelt, wurde von einer Interimslösung abgesehen. Diese bauliche Lösung wurde bereits in der Turkuer Str. umgesetzt. Das zuständige Amt 40 ist in den Planungsprozess eingebunden. | | | | | | |
| Nach Abstimmung mit dem Fachamt war keine der geprüften Varianten umsetzbar. Da die Flächen an der Schule ein Wiederholungsprojekt erlauben, können Einsparungen bei den Planungskosten generiert werden. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 3.800 | 100 | 1.200 | 2.500 | - | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 3.800 | 100 | 1.200 | 2.500 | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 1.000 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 3.800 | 100 | 1.200 | 2.500 | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 3.500 | - | 1.050 | 2.450 | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | - | - | - | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | - | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | - | - | - | - | - | - | - |
| c) von sonstigen Dritten | - | - | - | - | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 300 | 100 | 150 | 50 | - | - | - |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | 0 | 8 | 104 | 193 | 193 | 193 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | |
|-------------------|--|----------|-----|
| Maßnahme: | 2054_Sportanlage BS Bautechnik - NB Sportkomplex | Bereich: | HRO |
| Kurzbeschreibung: | <p>Nach der Zusammenlegung der Ausbildung in Technischen Berufen am RBBZ und der Fertigstellung des neuen Ausbildungsgebäudes werden an diesem Standort über 2.000 Schüler aus- und weitergebildet. Die für die ganzheitliche Ausbildung notwendigen Sporteinrichtungen sind verschlissen und zu klein. So stehen auf dem Gelände des RBBZ nur eine kleine Einfeldsporthalle zur Verfügung, auf dem Gelände im Fritz-Triddelfitz-Weg, wo die Ausbildung für die Bauberufe stattfindet. Diese ist nicht mehr sanierungsfähig und die Freianlage ist als Sportstätte nicht mehr nutzbar. Auf dem in unmittelbarer Nähe zum RBBZ gelegenen ehemaligen Betriebsportplatz der BSG FIKO wird eine Zweifeldsporthalle und ein Kleinspielfeld neu errichtet. Damit werden die oben geschilderten gesetzlichen Vorgaben für diese überregional bedeutende Ausbildungsstätte erfüllt. Das zuständige Fachamt ist in den laufenden Planungsprozess eingebunden.</p> <p>Die Notwendigkeit wird auch durch die 90%ige Förderung des Wirtschaftsministeriums anerkannt und durch einen Kabinettsbeschluss bestätigt.</p> | | |

Der Neubau ist die wirtschaftlichste Alternative. ja

Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. ja

Der Eigenbetrieb ist gesetzlich und vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. ja

Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. ja

| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
|--|--------------|-------------------------------|-------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|------------------------------|
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 6.600 | 500 | 1.000 | 3.400 | 1.700 | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 6.600 | 500 | 1.000 | 3.400 | 1.700 | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 1.500 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 6.600 | 500 | 1.000 | 3.400 | 1.700 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 480 | 480 | - | - | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | 5.900 | - | 950 | 3.350 | 1.600 | - | - |
| a) von der Gemeinde | | - | | | | | |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | - | | | | | |
| c) GRW-Förderung | | - | 950 | 3.350 | 1.600 | | |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 220 | 20 | 50 | 50 | 100 | - | - |

| | | | | | | | |
|--|--|---|---|---|---|-----|-----|
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | 4 | 7 | 7 | 7 | 257 | 257 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | |
|-------------------|--|----------|-----|
| Maßnahme: | 2006_SpP Sternberger Str. 10 - 02. BA + Fkt.-gebäude | Bereich: | HRO |
| Kurzbeschreibung: | An der Hundertwasser Schule im Stadtteil Rostock-Lichtenhagen wurde 2014 ein Sportplatz mit einer Laufbahn und einem Kunstrasenplatz mit Hilfe von Fördermitteln des Landes realisiert. Mit dieser Maßnahme wird die in einem 2. BA geplante Erweiterung umgesetzt sowie ein Funktionsgebäude errichtet, um diesen Platz auch nach dem Schulbetrieb für den Vereins- und Breitensport nutzen zu können. Das Funktionsgebäude mit Umkleide-, Sanitär- und Funktionsräumen wird neu gebaut. Die vorhandenen Sportanlagen werden wie ursprünglich geplant erweitert und um eine Flutlichtanlage ergänzt. Das zuständige Amt 40 ist in den laufenden Planungsprozess eingebunden. Das Projekt ist Bestandteil des bestätigten Sportentwicklungsplanes. | | |

| | |
|---|----|
| Zum Neubau an diesem Standorten gibt es keine Alternativen. | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich und vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | ja |

| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
|--|--------------|-------------------------------|-------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|------------------------------|
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 2.026 | 1.000 | 1.026 | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 2.026 | 1.000 | 1.026 | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | - | - | - | - | - | - | - |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 2.026 | 1.000 | 1.026 | - | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 200 | 200 | - | - | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | 1.687 | 600 | 1.087 | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | | | | | | | |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | | | | | | |
| c) SIQ-Förderung | | 600 | 1.087 | | | | |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 139 | 200 | - 61 | - | - | - | - |

| | | | | | | | |
|--|--|---|----|----|----|----|----|
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | 2 | 47 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | | | | | |
|---|---|---|-------------------------------------|---|---|---|--|
| Maßnahme: | 2025_Sportanlage Gymnasium und GS Kopenhagener Str. 5 - NB Schulsportanlage | Bereich: | HRO | | | | |
| Kurzbeschreibung: | An dem Schulstandort ist die Grundschule Kleine Birke und das Erasmus Gymnasium untergebracht und verfügen aktuell nicht über eine Schulsportanlage im näheren Umkreis. Geplant ist die Herrichtung der Freianlagen für den Schulsport in der Kopenhagener Straße 5. Das zuständige Amt 40 ist in den laufenden Planungsprozess eingebunden. Das Projekt ist Bestandteil des bestätigten Sportentwicklungsplanes. | | | | | | |
| Zum Neubau dieser Schulsportanlagen gibt es keine Alternativen. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich und vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 1.100 | 250 | 850 | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 1.100 | 250 | 850 | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 1.100 | 250 | 850 | - | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | - | - | - | - | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | 965 | - | 965 | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | | | | | | | |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | | | | | | |
| c) SIQ-Förderung | | | 965 | | | | |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 135 | 250 | - 115 | - | - | - | - |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | 0 | 30 | 61 | 61 | 61 | 61 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Neue Maßnahme

| | | | | | | | |
|---|--|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | 2125_Generalsanierung Hockeyplatz Danziger Str. | Bereich: | HRO | | | | |
| Kurzbeschreibung: | Sanierung des Hockeyplatzes in der Danziger Str. erfolgt im Auftrag des Amtes 40. Dabei sind der defekte Kunstrasen, die Bodenhülsen, die Prallschutzbohlen, die Zaunanlage, die Entwässerung und die befestigten Anlagen zu erneuern und um eine Flutlichtanlage zu ergänzen um den Spielbetrieb zu gewährleisten. Das zuständige Amt 40 ist in den laufenden Planungsprozess eingebunden. Das Projekt ist Bestandteil des bestätigten Sportentwicklungsplanes. | | | | | | |
| Die Sanierung des Bestandsplatzes ist im Vergleich zum Neubau die wirtschaftlichere Variante. Insbesondere vor dem Hintergrund der vorhandenen Bedarfseinrichtungen wie Umkleiden, WC's etc. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich und vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 1.000 | 50 | 650 | 300 | - | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 1.000 | 50 | 650 | 300 | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 250 | - | - | - |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 1.000 | 50 | 650 | 300 | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 400 | - | 150 | 250 | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | 454 | - | 454 | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | | | | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | | | - | - | - | - |
| c) SIQ-Förderung | | | 454 | | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 146 | 50 | 46 | 50 | - | - | - |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | 0 | 1 | 33 | 65 | 65 | 65 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

| | | | | | | | |
|---|---|-------------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|---------------------|
| Maßnahme: | Sporthallensanierung NO/NW | | Bereich: | HRO | | | |
| Kurzbeschreibung: | Für die Sporthallen Olaf-Palme-Str. 19 & 24, Heinrich-Tessenow-Str. 47a, Kopenhagener Str. 5b sowie den Kurt-Schuhmacher-Ring sind Generalsanierungen geplant. Die Sporthallen sind Bestandteil der bestätigten Sportentwicklungsplanung. Das zuständige Amt 40 ist in den laufenden Planungsprozess eingebunden. | | | | | | |
| | | <u>2019</u> | <u>2020</u> | <u>2021</u> | <u>2020</u> | | |
| | Olof-Palme Str. 19 | 50 | 800 | 1250 | | | |
| | Olof-Palme-Str. 24 | | 100 | 2000 | | | |
| | Heinrich-Tessenow Str. 47a | 1500 | 550 | | | | |
| | Kurt-Schuhmacher-Ring 161 | 835 | 1200 | | | | |
| | Kopenhagener Str. 5b | 600 | 2500 | 2810 | 400 | | |
| Die Sanierung der Bestandsgebäude ist wirtschaftlicher als ein Neubau. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich und vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 | Plan 2020 | Plan 2021 | Plan 2022 | Plan 2023 | Plan ab 2024 |
| | | (Vorjahr) | (Planjahr) | (1. Folgejahr) | (2. Folgejahr) | (3. Folgejahr) | (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 14.595 | 2.985 | 5.150 | 6.060 | 400 | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 14.595 | 2.985 | 5.150 | 6.060 | 400 | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 2.410 | - | - | - |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 14.595 | 2.985 | 5.150 | 6.060 | 400 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 3.298 | 686 | 987 | 1.275 | 350 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | 9.977 | 1.551 | 3.840 | 4.586 | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | - | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | - | - | - | - | - | - | - |
| c) St-Bau Fördermittel | 9.977 | 1.551 | 3.840 | 4.586 | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 1.320 | 748 | 323 | 199 | 50 | - | - |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | 5 | 110 | 218 | 501 | 503 | 503 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Neue Maßnahme

| | | | | | | | |
|---|--|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | 2049_Neuordnung Entwässerung Sph. Robert-Koch-Straße | Bereich: | HRO | | | | |
| Kurzbeschreibung: | Neuordnung der Regen- und Schmutzwasserleitung zur Vorbeugung weiterer substanzieller Gebäudeschäden bei Starkregen. Hierzu wird zukünftig das Regenwasser über einen zusätzlichen Staukanal in ein offenes Gewässer (Kringelgraben) eingeleitet. Die Schmutzwasserentsorgung und Gebäudedrainage wird durch die Schaffung eines Höhenversatzes unter Einsatz eines Pumpensystems erneuert. Dadurch wird das Risiko zukünftiger Verschmutzung und Überschwemmungen durch Schmutzwasser dauerhaft verhindert. Das zuständige Amt 40 ist in den laufenden Planungsprozess eingebunden. | | | | | | |
| Die geplante Neuordnung der Regenwasser- und Abwasserentsorgung ist wirtschaftlichste Variante. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich und vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 500 | 20 | 480 | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 500 | 20 | 480 | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 500 | 20 | 480 | - | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 430 | - | 430 | - | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | - | - | - | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | - | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | - | - | - | - | - | - | - |
| c) von sonstigen Dritten | - | - | - | - | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 70 | 20 | 50 | - | - | - | - |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | - | 3 | 23 | 23 | 23 | 23 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Neue Maßnahme

| | | | | | | | |
|---|--|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | 2101_Sanierung OSP Neptunschwimmhalle | Bereich: | HRO | | | | |
| Kurzbeschreibung: | Erweiterung des OSP in den Räumen des ehemaligen griechischen Restaurant und im Keller für pädagogisch-soziale, trainingswissenschaftliche, sportmedizinische/physiotherapeutische- und Ernährungs-/ sportpsychologische Betreuung. Weiter Voraussetzungen bestehen in einer barrierefreien Zuwegung sowie entsprechenden Umkleide- und Sanitärräumen. Das zuständige Amt 40 ist in den laufenden Planungsprozess eingebunden. | | | | | | |
| Mit der neuen Nutzung wird der Leerstand im Gebäude nachhaltig reduziert. Die zuständigen Fachämter sind in den Planungsprozess eingebunden. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 1.200 | - | 50 | 1.150 | - | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 1.200 | - | 50 | 1.150 | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 600 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 1.200 | - | 50 | 1.150 | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 1.100 | - | - | 1.100 | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | - | - | - | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | - | - | - | - | - | - |
| c) von sonstigen Dritten | | - | - | - | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 100 | - | 50 | 50 | - | - | - |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | - | - | 27 | 56 | 56 | 56 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Neue Maßnahme

| | | | | | | | |
|---|---|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | 2126_Ersatzneubau Vereinsgebäude H.-Sachs-Allee | Bereich: | HRO | | | | |
| Kurzbeschreibung: | Das Bestandsgebäude ist technisch und moralisch verschlissen. Eine Sanierung des Betsandgebäudes ist unwirtschaftlich. Daher ist ein Ersatzneubau angedacht. Die Fachämter 40/41 sind in den laufenden Planungsprozess eingebunden. | | | | | | |
| Der Ersatzneubau ist ggü. einer Sanierung wirtschaftlicher. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 3.200 | 150 | - | 1.000 | 2.050 | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 3.200 | 150 | - | 1.000 | 2.050 | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 500 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 3.200 | 150 | - | 1.000 | 2.050 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 1.565 | - | - | 350 | 1.215 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | 1.400 | - | - | 600 | 800 | - | - |
| a) von der Gemeinde | | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | - | - | - | - | - | - |
| c) Bundesförderung | 1.400 | - | - | 600 | 800 | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 235 | 150 | - | 50 | 35 | - | - |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | | Einzelblätter | 2 | 10 | 96 | 96 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | | | | | |
|---|--|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | 1056_Sanierung und Erweiterung Feuerwache I | Bereich: | HRO | | | | |
| Kurzbeschreibung: | Im 0. und 1. BA wird die Erschließung des Grundstücks sowie die Erweiterung für die Berufsfeuerwehr inkl. Leitzentrale umgesetzt. Anschließend folgt im 2. BA der Neubau für die Rettungswache sowie im 3. BA der Neubau für die FFW und den Katastrophenschutz. Im 4. BA wird das Bestandsgebäude der Berufsfeuerwehr generalsaniert. Die Gesamtbaukosten belaufen sich nach derzeitigem Planungsstand auf 58,5 Mio. €. Für die Umsetzung sind derzeit 10 Jahre geplant. Die zuständigen Ämter 10 & 37 sind in den laufenden Planungsprozess eingebunden. | | | | | | |
| Zur Einhaltung der Rettungszeiten und unter Berücksichtigung der benötigten Erweitermöglichkeiten ist der Standort und die damit verbunden Neubauten alternativlos. Des Weiteren ist die Sanierung des Bestandsgebäudes die wirtschaftlichste Variante. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 21.000 | 2.000 | 2.500 | 6.000 | 7.000 | 3.500 | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 21.000 | 2.000 | 2.500 | 6.000 | 7.000 | 3.500 | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 21.000 | 2.000 | 2.500 | 6.000 | 7.000 | 3.500 | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 18.104 | - | 2.283 | 5.971 | 6.830 | 3.021 | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | 1.720 | 1.720 | - | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | | 1.720 | | | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | - | - | - | - | - | - |
| c) von sonstigen Dritten | | - | - | - | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 1.176 | 280 | 217 | 29 | 170 | 480 | - |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | - | - | - | - | - | - | - |
| Verlustausgleich | - | - | - | - | - | - | - |
| Leistungsvergütung | - | 17 | 79 | 175 | 249 | 742 | - |
| Ausschüttung | - | - | - | - | - | - | - |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Neue Maßnahme

| | | | |
|-------------------|--|----------|-----|
| Maßnahme: | 1057_Neubau FFW Groß-Klein | Bereich: | HRO |
| Kurzbeschreibung: | Das Bestandsgebäude ist unsaniert. Eine Teilsanierung des Gebäudes bedingt zusätzliche Interimslösungen und ist aufgrund der geforderten Strukturen im Vergleich zu einem Neubau nicht tragbar. Die zuständigen Ämter 10 und 37 sind in den laufenden Planungsprozess eingebunden. | | |

| | |
|---|----|
| Ein Neubau ist im Vergleich zur Sanierung die wirtschaftlichere Alternative. | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | ja |
| Der Eigenbetrieb ist vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | ja |

| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
|--|--------------|----------------------------------|----------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|---------------------------------|
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 3.300 | 10 | 300 | 1.200 | 1.790 | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 3.300 | 10 | 300 | 1.200 | 1.790 | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | - | - | - | - | - | - | - |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 3.300 | 10 | 300 | 1.200 | 1.790 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 2.980 | - | 180 | 1.100 | 1.700 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | - | - | - | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | - | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | - | - | - | - | - | - | - |
| c) von sonstigen Dritten | - | - | - | - | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 320 | 10 | 120 | 100 | 90 | - | - |

| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
|--|---|---|----|----|-----|-----|---|
| Zuschuss | - | - | - | - | - | - | - |
| Verlustausgleich | - | - | - | - | - | - | - |
| Leistungsvergütung | - | 1 | 11 | 48 | 111 | 111 | - |
| Ausschüttung | - | - | - | - | - | - | - |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | |
|-------------------|--|----------|-----|
| Maßnahme: | 1084_Nebau Außenstützpunkt West Betriebshof | Bereich: | HRO |
| Kurzbeschreibung: | Geplant ist die Herrichtung einer zentralen Anlaufstelle für das Amt für Verkehrsanlagen und das Amt für Stadtgrün für die Stadtgebiete Lütten-Klein, Schmarl, Lichtenhagen, Warnemünde etc. Für die Versorgung ist die Errichtung eines Sanitär- & Aufenthaltsgebäudes sowie die Herrichtung von Lagermöglichkeiten für diverse Materialien geplant. Die zuständigen Ämter 10, 66 und 67 sind in den Planungsprozess eingebunden. | | |

| | |
|---|----|
| Der Standort bietet neben seiner optimalen Verkehrsanbindung auch durch seine optimale Lage beste Möglichkeiten die Bedürfnisse der Fachämter effizient zu gestalten. | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | ja |
| Der Eigenbetrieb ist vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | ja |

| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
|--|--------------|----------------------------------|----------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|---------------------------------|
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 1.650 | 50 | 800 | 800 | - | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 1.650 | 50 | 800 | 800 | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 800 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 1.650 | 50 | 800 | 800 | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 1.500 | - | 750 | 750 | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | - | - | - | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | - | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | - | - | - | - | - | - | - |
| c) von sonstigen Dritten | - | - | - | - | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 150 | 50 | 50 | 50 | - | - | - |

| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
|---|---|---|----|-----|-----|-----|-----|
| Zuschuss | - | - | - | - | - | - | - |
| Verlustrücklage | - | - | - | - | - | - | - |
| Leistungsvergütung | - | 6 | 60 | 109 | 109 | 109 | 109 |
| Ausschüttung | - | - | - | - | - | - | - |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | | | | | |
|---|---|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | 1089_1. BA Sanierung und Erweiterung zentraler Betriebshof | Bereich: | HRO | | | | |
| Kurzbeschreibung: | Im 1. BA ist der Neubau der Fahrzeughallen, Werkstattbereiche, Kaltlager sowie die dazugehörigen Sozialeinrichtungen geplant. Damit sollen die Voraussetzungen für eine Zusammenführung des Amtes für Verkehrsanlagen und Stadtgrün an einem Standort geschaffen werden. Die zuständigen Ämter 10, 66 und 67 sind in den laufenden Planungsprozess eingebunden. | | | | | | |
| Ein Neubau ist im Vergleich zur Sanierung/Erweiterung die wirtschaftlichste Alternative. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 15.900 | 250 | 750 | 4.000 | 5.000 | 3.000 | 2.900 |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 15.900 | 250 | 750 | 4.000 | 5.000 | 3.000 | 2.900 |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 1.000 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 15.900 | 250 | 750 | 4.000 | 5.000 | 3.000 | 2.900 |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 14.973 | 150 | 700 | 3.910 | 4.900 | 2.813 | 2.500 |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | - | - | - | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | - | - | - | - | - | - |
| c) von sonstigen Dritten | | - | - | - | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 927 | 100 | 50 | 90 | 100 | 187 | 400 |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | - | - | - | - | - | - |
| Verlustausgleich | | - | - | - | - | - | - |
| Leistungsvergütung | | 1 | 8 | 42 | 108 | 376 | 676 |
| Ausschüttung | | - | - | - | - | - | - |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführende Maßnahme

| | | | | | | | |
|---|---|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | 1197_Fassadensanierung Wasserturm | | Bereich: | HRO | | | |
| Kurzbeschreibung: | Der Wasserturm wird gegenwärtig vom Kulturhistorischen Museum als Depot genutzt. Das vorhandene Depot bietet bei einer intakten Außenhülle, beste klimatische Voraussetzungen. Geplant ist die Wiederherstellung der vollen Nutzungsfähigkeit des Wasserturms sowie die Sanierung schwerbeschädigter Kernelemente (bspw. Fundament, Ringanker etc.) zur langfristigen Erhalt des Denkmals. Die zuständigen Ämter 10 und 45 sind in den laufenden Planungsprozess eingebunden. | | | | | | |
| Aufgrund der Einordnung des Wasserturms als Denkmal ist die Sanierung alternativlos. Des Weiteren wäre ein Neubau wesentlich kostenintensiver. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 5.800 | 500 | 1.800 | 3.500 | - | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 5.800 | 500 | 1.800 | 3.500 | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 1.000 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 5.800 | 500 | 1.800 | 3.500 | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 1.300 | - | - | 1.300 | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | 1.836 | 350 | - | 1.486 | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | - | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | - | - | - | - | - | - | - |
| c) Dritte StBau-Ost Denkmal | 1.836 | 350 | - | 1.486 | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 2.664 | 150 | 1.800 | 714 | - | - | - |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | - | - | - | - | - | - | - |
| Verlustausgleich | - | - | - | - | - | - | - |
| Leistungsvergütung | - | - | - | 10 | 88 | 88 | 88 |
| Ausschüttung | - | - | - | - | - | - | - |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | | | | | |
|---|--|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | 1218_Neubau Verwaltungsgebäude Neuer Markt Nordkante | Bereich: | HRO | | | | |
| Kurzbeschreibung: | Geplant sind 2 Baukörper die miteinander verbunden sind. Der größere Baukörper ist als Bürogebäude für die Verwaltung und das Erdgeschoss für das Migrationsamt und Ortsamt mit dazugehöriger Tiefgarage vorgesehen. Der Baukörper verfügt damit über 440 Arbeitsplätze. Der kleinen Baukörper ist die Unterbringung des Bürgerschaftssaals, des barrierefreien Standesamtes und im Obergeschoss Büros vorgesehen. Das zuständige Amt 10 ist in den laufenden Planungsprozess eingebunden. | | | | | | |
| Der Neubau ist die wirtschaftlichste Alternative. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 49.900 | 2.000 | 3.000 | 10.000 | 11.000 | 11.000 | 12.900 |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 49.900 | 2.000 | 3.000 | 10.000 | 11.000 | 11.000 | 12.900 |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 5.000 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 49.900 | 2.000 | 3.000 | 10.000 | 11.000 | 11.000 | 12.900 |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 30.421 | 300 | 800 | 462 | 6.588 | 10.271 | 12.000 |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | 16.940 | 1.440 | 2.000 | 9.500 | 4.000 | - | - |
| a) von der Gemeinde | 1.440 | 1.440 | | - | | | |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | - | | | | | | |
| c) StBau-FM | 15.500 | | 2.000 | 9.500 | 4.000 | | |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 2.539 | 260 | 200 | 38 | 412 | 729 | 900 |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | - | - | - | - | - | - | - |
| Verlustausgleich | - | - | - | - | - | - | - |
| Leistungsvergütung | 2 | 11 | 20 | 73 | 199 | 1.254 | |
| Ausschüttung | - | - | - | - | - | - | - |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | | | | | |
|---|--|-----------------------------------|-----------------------------|---------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|
| Maßnahme: | 1223_Sanierung KHR Bestandsgebäude 1. BA | Bereich: | HRO | | | | |
| Kurzbeschreibung: | Die Kunsthalle Rostock wurde in den 60-iger Jahren errichtet. Der Innenbereich ist unsaniert und entspricht nicht mehr den sicherheitstechnischen Anforderungen. Des Weiteren ist das Gebäude nicht barrierefrei, die elektrischen Anlagen sind verschlissen, die Entfluchtung sowie die klimatischen Anforderungen entsprechen nicht den aktuellen Ansprüchen. Die Kunsthalle wird für den 1. Bauabschnitt für 2 Jahre geschlossen. Der gesamte Komplex sowie der Standort am Rostocker Schwanenteich stehen unter Denkmalschutz. Mit den Bauleistungen soll im 1. Halbjahr 2020 begonnen werden. Im 2. BA erfolgt die Sanierung der Fassade sowie der Außenanlagen. Die zuständigen Ämter 10 und 45 sind in den laufenden Planungsprozess eingebunden. | | | | | | |
| Eine Sanierung ist die wirtschaftlichste Variante und in Hinblick auf den Denkmalschutz alternativlos. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich und vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 7.200 | 500 | 2.500 | 2.700 | 1.500 | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 7.200 | 500 | 2.500 | 2.700 | 1.500 | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 1.500 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 7.200 | 500 | 2.500 | 2.700 | 1.500 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 2.500 | 450 | 1.350 | - | 700 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | 4.175 | - | 1.000 | 2.775 | 400 | - | - |
| a) von der Gemeinde | | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | - | - | - | - | - | - |
| c) EFRE | | - | 1.000 | 2.775 | 400 | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 525 | 50 | 150 | - 75 | 400 | - | - |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | 3 | 17 | 27 | 212 | 218 | 218 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | | | | | |
|---|---|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | 1246_ Neubau Feuerwache III Nord/Ost | Bereich: | HRO | | | | |
| Kurzbeschreibung: | Der Neubau einer Feuer- und Rettungswache III ergab sich aus der Überarbeitung des Feuerwehrbedarfsplanes und soll gesetzlichen Ziele der vorgeschriebenen Rettungszeiten im Stadtteil Dierkow und Toitenwinkel sicherstellen. Das Raumprogramm setzt sich zusammen aus den Fahrzeughallen, mit anliegendem Schwarz/Weiß-Bereich, Werkstätten mit zusätzlichen Lagerfunktion, Bereiche der theoretischen Ausbildung, Büros, einem gemeinschaftlich genutzten Sportbereich, Bereiche zur Unterbringung der FFW und einer Rettungswache. Die zuständigen Ämter 10 und 37 sind in den Planungsprozess eingebunden. | | | | | | |
| Aufgrund der Einhaltung von Rettungszeiten sowie der infrastrukturellen Anbindung zu Dierkow, Toitenwinkel und dem Hafen gibt es keine Alternativen zum Neubau. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 27.351 | 1.000 | 3.000 | 6.000 | 7.000 | 6.114 | 4.237 |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 27.351 | 1.000 | 3.000 | 6.000 | 7.000 | 6.114 | 4.237 |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 6.000 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 27.351 | 1.000 | 3.000 | 6.000 | 7.000 | 6.114 | 4.237 |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 21.744 | 400 | 2.800 | 4.450 | 5.487 | 4.607 | 4.000 |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | 4.539 | 425 | - | 1.500 | 1.500 | 1.114 | - |
| a) von der Gemeinde | 1.539 | 425 | - | 500 | 500 | 114 | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | - | - | - | - | - | - | - |
| c) Sonderbedarfszuweisung | 3.000 | - | - | 1.000 | 1.000 | 1.000 | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 1.068 | 175 | 200 | 50 | 13 | 393 | 237 |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | 3 | 27 | 81 | 156 | 232 | 904 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Neue Maßnahme

| | | | | | | | |
|---|--|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | 1253_Übungsgelände Brandmeisterausbildung | Bereich: | HRO | | | | |
| Kurzbeschreibung: | Das Übungsgelände ist der 2. BA zur Brandmeisterausbildung und dient vorrangig der praktischen Übung und ist zur Abrundung des Ausbildungsprofils erforderlich. Das Gebäude für die theoretische Ausbildung wurde dem Nutzer in 2019 übergeben. Der Neubau des Übungsgelände für die Brandmeisterausbildung beinhaltet ein Übungshaus, Unterkunftscontainer, Übungsplatz, Straße mit Schutzplanken, Betonrohrstrecke, Schacht mit Spundwänden, Trümmerfeld, Platz zur Kettensägenausbildung, Abstellflächen und Gefahrgutübungsanlage. | | | | | | |
| Der Neubau stellt die wirtschaftlichste Alternative dar. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 2.000 | 200 | 1.000 | 800 | - | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 2.000 | 200 | 1.000 | 800 | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 800 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 2.000 | 200 | 1.000 | 800 | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 1.750 | - | 950 | 800 | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | - | - | - | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | - | - | - | - | - | - |
| c) von sonstigen Dritten | | - | - | - | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 250 | 200 | 50 | - | - | - | - |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | | | | 113 | 113 | 496 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Neue Maßnahme

| | | | |
|-------------------|--|----------|-----|
| Maßnahme: | 1255_Nebau Außenstützpunkt Nord/Ost Betriebshof, Sanddornweg | Bereich: | HRO |
| Kurzbeschreibung: | Geplant ist die Herrichtung einer zentralen Anlaufstelle für das Amt für Verkehrsanlagen und das Amt für Stadtgrün für die Stadtgebiete Dierkow, Toitenwinkel, Gehlsdorf etc. Für die Versorgung ist die Errichtung eines Sanitär- & Aufenthaltsgebäudes sowie die Herrichtung von Lagermöglichkeiten für diverse Materialien geplant. Die zuständigen Ämter 10, 66 und 67 sind in den laufenden Planungsprozess eingebunden | | |

| | |
|---|----|
| Der Standort bietet neben seiner optimalen Verkehrsanbindung auch durch seine optimale Lage beste Möglichkeiten die Bedürfnisse der Fachämter effizient zu gestalten. Die zuständigen Fachämter sind in den Planungsprozess eingebunden. | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | ja |

| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
|--|--------------|----------------------------------|----------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|---------------------------------|
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 1.900 | 50 | 450 | 1.400 | - | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 1.900 | 50 | 450 | 1.400 | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | - | - | - | 500 | - | - | - |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 1.900 | 50 | 450 | 1.400 | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 1.750 | - | 400 | 1.350 | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | - | - | - | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | - | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | - | - | - | - | - | - | - |
| c) von sonstigen Dritten | - | - | - | - | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 150 | 50 | 50 | 50 | - | - | - |

| | | | | | | | |
|--|---|---|----|-----|-----|-----|-----|
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | - | 3 | 79 | 152 | 152 | 152 | 152 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Neue Maßnahme

| | | | |
|-------------------|--|----------|-----|
| Maßnahme: | 1223_KHR Fassade 2. BA | Bereich: | HRO |
| Kurzbeschreibung: | Bei dieser Maßnahme handelt es sich um den 2. BA im Rahmen der Sanierung der Kunsthalle Rostock. Diese umfasst im Wesentlichen die Sanierung der Äußerenhülle, insbesondere die denkmalgeschützten Reliefs an der Außenfassde müssen aufgrund von statischen Problemen saniert werden. Die Maßnahme bildet den Abschluss der Sanierung der Kunsthalle. | | |

| | |
|---|----|
| Eine Sanierung ist ist die wirtschaftlichste Variante und in Hinblick auf den Denkmalschutz alternativlos. | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | ja |

| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
|--|--------------|-------------------------------|-------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|------------------------------|
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 1.200 | 80 | - | 500 | 620 | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 1.200 | 80 | - | 500 | 620 | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 150 | - | - | - |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 1.200 | 80 | - | 500 | 620 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 1.100 | - | - | 500 | 600 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | - | - | - | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | - | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | - | - | - | - | - | - | - |
| c) von sonstigen Dritten | - | - | - | - | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 100 | 80 | - | - | 20 | - | - |

| | | | | | | | |
|--|---|---|---|----|----|----|--|
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | - | - | 3 | 38 | 41 | 41 | |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

| | | | | | | | | |
|---|---|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|----|
| Maßnahme: | | | | | | Bereich: | Fremde Dritte | |
| Kurzbeschreibung: | Im Bereich Kita sind 3 Neubauten und 2 Sanierungen zur Gewährleistung der pflichtigen Aufgaben geplant. Diese sind auf Basis der bestätigten Bedarfsplanung für die Kindertagesstätten/Hort durch das Amt 50 beim KOE beauftragt. Die Lorenzstraße enthält zusätzlich zur Kindertagesstätte auch ein betreutes Wohnen für Mütter mit ihren Kindern. Das zuständige Amt 50 ist in den Planungsprozess eingebunden. | | | | | | | |
| | Dabei handelt es sich um folgende Maßnahmen: | | | | | | | |
| | | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | | |
| | Lagerstr. | 805 | 1500 | 2355 | | | | |
| | Lorenzstr. 66 | 2200 | 4200 | | | | | |
| Schweriner Str. | 100 | 900 | 2300 | 1500 | | | | |
| Am Weidengrund | 250 | 1350 | 1500 | | | | | |
| Friedrich-Barnewitz-Str. | 100 | 1000 | 2900 | | | | | |
| In Abhängigkeit der Maßnahme stellt die Sanierung bzw. der Neubau die wirtschaftlichste Alternative dar. Die Refinanzierung erfolgt über die Miete. | | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) | |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 22.960 | 3.455 | 8.950 | 9.055 | 1.500 | - | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 22.960 | 3.455 | 8.950 | 9.055 | 1.500 | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 6.050 | - | - | - | - |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 22.960 | 3.455 | 8.950 | 9.055 | 1.500 | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 11.277 | 1.010 | 2.517 | 6.300 | 1.450 | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | 9.822 | 1.414 | 6.108 | 2.300 | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | | - | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | - | - | - | - | - | - | - |
| c) von sonstigen Dritten | | 1.414 | 6.108 | 2.300 | - | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 1.861 | 1.031 | 325 | 455 | 50 | - | - | - |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | | |
| Zuschuss | | - | - | - | - | - | - | - |
| Verlustausgleich | | - | - | - | - | - | - | - |
| Leistungsvergütung | | - | - | - | - | - | - | - |
| Ausschüttung | | - | - | - | - | - | - | - |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

| Maßnahme: | Neubau Hort | Bereich: | Fremde Dritte | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--------------------------|---|----------|---------------|------|------|------|------|------|------|-----------------------|-----|-----|------|------|--|--------------------------|-----|------|------|--|--|---------------------|----|-----|-----|------|-----|---------------|-----|-----|------|------|------|
| Kurzbeschreibung: | <p>Im Bereich Hort sind 4 Neubauten geplant. Die Neubauten sind wichtig, da aufgrund steigender Schülerzahlen die benötigten Kapazitäten für den Hortbetrieb nicht mehr gegeben sind. Diese Entwicklung ist auch der bestätigten Bedarfsplanung für die Kindertagesstätten/Hort zu entnehmen. Das zuständige Amt 50 ist in den laufenden Planungsprozess eingebunden. Dabei handelt es sich um folgende Maßnahmen:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th></th> <th>2019</th> <th>2020</th> <th>2021</th> <th>2022</th> <th>2023</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Pablo-Picasso-Str. 43</td> <td>150</td> <td>800</td> <td>2500</td> <td>2050</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Stephan-Jantzen-Ring 5-6</td> <td>200</td> <td>1300</td> <td>2500</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>John-Schehr-Str. 10</td> <td>20</td> <td>150</td> <td>850</td> <td>3000</td> <td>980</td> </tr> <tr> <td>Taklerring 43</td> <td>100</td> <td>950</td> <td>1000</td> <td>3550</td> <td>2200</td> </tr> </tbody> </table> | | | | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | Pablo-Picasso-Str. 43 | 150 | 800 | 2500 | 2050 | | Stephan-Jantzen-Ring 5-6 | 200 | 1300 | 2500 | | | John-Schehr-Str. 10 | 20 | 150 | 850 | 3000 | 980 | Taklerring 43 | 100 | 950 | 1000 | 3550 | 2200 |
| | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Pablo-Picasso-Str. 43 | 150 | 800 | 2500 | 2050 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Stephan-Jantzen-Ring 5-6 | 200 | 1300 | 2500 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| John-Schehr-Str. 10 | 20 | 150 | 850 | 3000 | 980 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Taklerring 43 | 100 | 950 | 1000 | 3550 | 2200 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

| | |
|---|----|
| Ein Neubau ist die wirtschaftlichste Variante. Eine Refinanzierung erfolgt über die Miete. | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | ja |

| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
|--|---------------|-------------------------------|-------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|------------------------------|
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 22.300 | 470 | 3.200 | 6.850 | 8.600 | 3.180 | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 22.300 | 470 | 3.200 | 6.850 | 8.600 | 3.180 | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 3.250 | - | - | - |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 22.300 | 470 | 3.200 | 6.850 | 8.600 | 3.180 | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 20.700 | 200 | 2.950 | 6.425 | 8.104 | 3.021 | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | - | - | - | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | - | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | - | - | - | - | - | - | - |
| c) von sonstigen Dritten | - | - | - | - | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 1.600 | 270 | 250 | 426 | 496 | 159 | - |

| | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | | | | | | |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

| | | | |
|-------------------|---|----------|---------------|
| Maßnahme: | Neubau Mehrgenerationenhaus | Bereich: | Fremde Dritte |
| Kurzbeschreibung: | Geplant ist die Errichtung einer Kombination aus Kita und Pflegeheim im neuen Warnowquartier und ist neben den Theaterwerkstätten das zweite Projekt für die Fördermittel aus dem Programm "Modellvorhaben des Bundes zur Weiterentwicklung der StBau-Fördermittel". Im ersten Schritt erfolgt die Erarbeitung der ES-Bau. Geplant ist der Baubeginn ab 2022. | | |

Im Rahmen der BuGa 2025 ist auch die Erschließung des Warnowquartiers als urbanes Gebiet geplant. Neben einer Gewerbebebauung ist auch Wohnbebauung angedacht. Zur Deckung des steigenden Bedarfs im neuen Quartier an kommunalen Einrichtungen wurden entsprechende Gemeindebedarfsflächen berücksichtigt. ja

Es liegt eine Studie mit einer Kostenermittlung vor. ja

Der Eigenbetrieb ist vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. ja

Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. ja

| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
|--|---------------|-------------------------------|-------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|------------------------------|
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 18.737 | - | 100 | 180 | 1.000 | 4.900 | 12.557 |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 18.737 | - | 100 | 180 | 1.000 | 4.900 | 12.557 |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 180 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 18.737 | - | 100 | 180 | 1.000 | 4.900 | 12.557 |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 11.864 | - | - | 54 | 450 | 2.730 | 8.631 |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | 6.246 | - | 50 | 90 | 500 | 2.000 | 3.606 |
| a) von der Gemeinde | | | | | | | |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | | | | | | |
| c) von sonstigen Dritten | | | 50 | 90 | 500 | 2.000 | 3.606 |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 627 | - | 50 | 37 | 50 | 170 | 321 |

| | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | | | | | | |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | |
|-------------------|---|----------|---------------|
| Maßnahme: | 1021_Sanierung Jugendwohnhaus Willem-Barents-Str. 27 | Bereich: | Fremde Dritte |
| Kurzbeschreibung: | Das bestehende Gebäude ist unsaniert. Geplant ist eine Generalsanierung des Gebäudes nach derzeitigem Baustandard. Der Verein "Hütte e.V." erfüllt im Auftrag HRO pflichtige Aufgaben nach SGB VIII "Hilfe für junge Volljährige im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge". Das zuständige Amt 50 ist in den Planungsprozess eingebunden. | | |

| | |
|---|----|
| Die Sanierung des Bestandsgebäudes ist im Vergleich zu einem Neubau die wirtschaftlichere Variante. Die Refinanzierung erfolgt über die Miete. | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | ja |
| Der Eigenbetrieb ist vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet und die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | ja |

| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
|--|--------------|-------------------------------|-------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|------------------------------|
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 3.800 | 400 | 1.650 | 1.750 | - | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 3.800 | 400 | 1.650 | 1.750 | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | - | - | - | 1.750 | - | - | - |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 3.800 | 400 | 1.650 | 1.750 | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 1.301 | 350 | 731 | 220 | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | 2.193 | - | 813 | 1.380 | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | | | | | | | |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | | | | | | |
| c) StBau-Förderung | | | 813 | 1.380 | | | |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 306 | 50 | 106 | 150 | - | - | - |

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung)

| | | | | | | | |
|--------------------|--|--|--|--|--|--|--|
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | | | | | | |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | | | | | |
|---|---|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | 1050_Sanierung und Umbau "Haus der Begegnung" R.-Amundsenstr. | | Bereich: | Fremde Dritte | | | |
| Kurzbeschreibung: | Der Plattenbau stammt aus den 80-iger Jahren und ist unsaniert. Geplant ist eine Generalsanierung mit einem Grundrisskonzept, welches flexible Nutzungen zulässt. Derzeit weißt das Gebäude aufgrund des Zustandes einen Leerstand von 50% aus. Die belegten Mietflächen sind an verschiedene Nutzer vermietet, bspw. AWO (Seniorentreff), Tagesmutter, Stadtteilbüro, Ärzte und weitere gewerbliche Nutzer. Die Generalsanierung soll in mehreren Abschnitten erfolgen, wobei aufgrund des Leerstandes ein hausinternes Umzugskonzept umsetzbar ist. | | | | | | |
| Zur Generalsanierung des Gebäudes gibt es keine wirtschaftlichen Alternativen. Die Refinanzierung erfolgt über die Miete. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 3.850 | 75 | 500 | 2.250 | 1.025 | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 3.850 | 75 | 500 | 2.250 | 1.025 | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 500 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 3.850 | 75 | 500 | 2.250 | 1.025 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 3.572 | - | 450 | 2.222 | 900 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | - | - | - | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | | | | | | | |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | | | | | | |
| c) von sonstigen Dritten | | | | | | | |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 278 | 75 | 50 | 28 | 125 | - | - |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | | | | | | |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Neue Maßnahme

| | | | |
|-------------------|---|----------|---------------|
| Maßnahme: | 1169_Umbau Business Center Warnemünde 1. BA | Bereich: | Fremde Dritte |
| Kurzbeschreibung: | Bei dem Bestandsgebäude handelt es sich um das Business Center Warnemünde und es ist im Wesentlichen unsaniert. Das Gebäude ist derzeit voll vermietet an Gewerbetreibende, welche überwiegend im Bereich Forschung und Entwicklung tätig sind. Geplant ist eine Generalsanierung in in mehreren Bauabschnitten. Der erste Bauabschnitt umfasst die Außenhülle des Gebäudes (Fenster, Fassade, Dach). Der Baubeginn ist für Ende 2020 geplant. Die Refinanzierung erfolgt über die Miete. | | |

| | |
|---|----|
| Zur Sanierung des Gebäudes gibt es keine wirtschaftliche Alternativen. | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | ja |

| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
|--|--------------|-------------------------------|-------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|------------------------------|
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 3.500 | - | 450 | 1.550 | 1.500 | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 3.500 | - | 450 | 1.550 | 1.500 | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | - | - | - | 1.000 | - | - | - |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 3.500 | - | 450 | 1.550 | 1.500 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 3.250 | - | 400 | 1.450 | 1.400 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | - | - | - | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | - | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | - | - | - | - | - | - | - |
| c) von sonstigen Dritten | - | - | - | - | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 250 | - | 50 | 100 | 100 | - | - |

| | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | | | | | | |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | | | | | |
|---|--|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | 1245_Nebau Petritor Slüterstr. 1 | | Bereich: | Fremde Dritte | | | |
| Kurzbeschreibung: | Der Neubau des Petri-Tores soll von seinem Zuschnitt her dem historischen Vorbild nachempfunden werden, es wird jedoch kein originalgetreuer Nachbau. An Stelle der historischen Giebelhäuser wird eine Bürobebauung entstehen. Städtebauliches Ziel ist es, einen attraktiven Übergang vom modernen, neu entstehenden Petrierviertel hin zur östlichen Altstadt zu schaffen. Aufgrund der historischen Rahmenbedingungen sowie den Mitwirkungen des Amtes für Denkmalpflege beansprucht das Gebäude auch die Wiederherstellung der historischen Eingangssituation des Petri-Viertels. Dadurch ist insbesondere das Tor mit dem Saal und die benötigte Infrastruktur einer separaten Betrachtung zu unterziehen. | | | | | | |
| Aufgrund der denkmalpflegerischen Zielsetzung durch die HRO ist eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung nur bedingt möglich. Die Vermietung der büroflächen ist wirtschaftlich darstellbar. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 6.400 | 400 | 1.500 | 2.500 | 2.000 | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 6.400 | 400 | 1.500 | 2.500 | 2.000 | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 1.500 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 6.400 | 400 | 1.500 | 2.500 | 2.000 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 4.204 | 150 | 900 | 1.550 | 1.604 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | 1.700 | 200 | 550 | 950 | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | | | | | | | |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | | | | | | |
| c) StBau_Förderung | | 200 | 550 | 950 | | | |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 496 | 50 | 50 | - | 396 | - | - |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | 0 | 0 | 0 | 36 | 71 | 71 |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | | | | | |
|---|--|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | 1250_Nebau Kinder- und Jugendnotdienst P.-Neruda-Str. | | Bereich: | Fremde Dritte | | | |
| Kurzbeschreibung: | Im Auftrag von Amt 50 erfolgt eine Verlagerung in den Stadtteil Toitenwinkel. Bei der Maßnahme handelt es sich um einen Ersatzneubau. Der Betreiber (ASB) ist durch das Amt 50 mit der Wahrnehmung der pflichtigen Aufgabe beauftragt. Das zuständige Amt 50 ist in den Planungsprozess eingebunden. | | | | | | |
| Beim Ersatzneubau handelt es sich um die wirtschaftlichste Variante. Die Refinanzierung erfolgt über die Miete. | | | | | | | ja |
| Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 3.800 | 100 | 500 | 2.000 | 1.200 | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 3.800 | 100 | 500 | 2.000 | 1.200 | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 1.600 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 3.800 | 100 | 500 | 2.000 | 1.200 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 3.400 | - | 500 | 1.950 | 950 | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | - | - | - | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | | | | | | | |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | | | | | | |
| c) von sonstigen Dritten | | | | | | | |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 400 | 100 | - | 50 | 250 | - | - |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | | | | | | |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | | | | | |
|--|--|---|-------------------------------------|---|---|---|--|
| Maßnahme: | 2110_Sanierung und Umbau Kanubootshaus Gaffelschonerweg | Bereich: | Fremde Dritte | | | | |
| Kurzbeschreibung: | Das Gebäude ist unsaniert. Geplant ist eine Generalsanierung des Gebäudes nach derzeitigem Baustandard und erfolgt im Auftrag von Amt 40. Das Gebäude ist an den Verein Kanufreunde Rostocker Greif vermietet. Durch den Verein wurden Fördermittel vom Land MV eingeworben und sind als Mietvorauszahlung in 2020 berücksichtigt. | | | | | | |
| Die Sanierung des Bestandsgebäudes ist im Vergleich zu einem Neubau die wirtschaftlichere Variante. | | | | | | | ja |
| Mit der Umsetzung der Maßnahme wurde begonnen. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 3.503 | 1.503 | 1.800 | 200 | - | - | - |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 3.503 | 1.503 | 1.800 | 200 | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | - | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 3.503 | 1.503 | 1.800 | 200 | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 2.700 | 1.350 | 1.200 | 150 | - | - | - |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | 500 | - | 500 | - | - | - | - |
| a) von der Gemeinde | | - | - | - | - | - | - |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | - | 500 | - | - | - | - |
| c) Sportförderung | | - | - | - | - | - | - |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 303 | 153 | 100 | 50 | - | - | - |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | | | | | | |
| Ausschüttung | | | | | | | |

Einzelblätter

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Fortführungsmaßnahme

| | | | | | | | |
|--|---|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | nnnn_Neubau Volkstheater Bussbart | | Bereich: | Fremde Dritte | | | |
| Kurzbeschreibung: | Die Planung und Umsetzung für den Neubau eines Theaters wurde durch die Rostocker Bürgerschaft beschlossen und wurde im Rahmen der Fördermittelabstimmung stets mit dem Land MV abgestimmt. Derzeit wurden durch das Land MV Fördermittelzusagen in Höhe von 51 Mio.€ bestätigt. In 2019 erfolgte der europaweite Architekturwettbewerb. Bestandteil der Ausschreibung war auch die Verpflichtung zur Beauftragung der EW-Bau. Das Gebäude soll bis 2026 fertiggestellt sein. | | | | | | |
| Der Neubau ist die wirtschaftlichste Variante. | ja | | | | | | |
| Eine Funktionsstudie mit einer Kostenermittlung liegt vor. | ja | | | | | | |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | ja | | | | | | |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | ja | | | | | | |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 110.000 | - | 3.000 | 8.000 | 15.000 | 21.000 | 63.000 |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 110.000 | - | 3.000 | 8.000 | 15.000 | 21.000 | 63.000 |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 8.000 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 110.000 | - | 3.000 | 8.000 | 15.000 | 21.000 | 63.000 |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 44.420 | - | 600 | 1.850 | 3.650 | 4.820 | 33.500 |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | 63.500 | - | 2.250 | 6.000 | 11.250 | 15.750 | 28.250 |
| a) von der Gemeinde | - | - | - | - | - | - | - |
| c) St-Bau Fördermittel | 37.500 | - | 2.250 | 6.000 | 11.250 | 15.750 | 2.250 |
| c) Zuschuss Land | 26.000 | - | - | - | - | - | 26.000 |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 2.080 | - | 150 | 150 | 100 | 430 | 1.250 |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | | | | | | |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

| | | | | | | | |
|--|---|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Maßnahme: | Neubau Theaterwerkstätten | | Bereich: | Fremde Dritte | | | |
| Kurzbeschreibung: | Geplant ist die Errichtung einer "gläsernen Theaterwerkstatt", welche die Möglichkeit bietet den Bau von Bühnenbildern, Requisiten etc. auch den Bürgern, Touristen usw. zugänglich zu machen und somit einen Einblick in die Tätigkeit einer Theaterwerkstatt ermöglichen soll. Neben dem Mehrgenerationenhaus ist es das 1. Projekt für die Fördermittel "Modellvorhaben des Bundes zur Weiterentwicklung der StBau-Förderung". Im ersten Schritt erfolgt die Erstellung der ES-Bau. Geplant ist der Baubeginn ab 2022. | | | | | | |
| Die derzeitigen Theaterwerkstätten sind nicht sanierungsfähig. Eine Berücksichtigung im Theaterneubau konnte aus Kapazitätsgründen nicht erfolgen. | | | | | | | ja |
| Eine Studie mit einer Kostenermittlung liegt vor. | | | | | | | ja |
| Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. | | | | | | | ja |
| Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. | | | | | | | ja |
| | Gesamt | Plan/HR bis 2019 (Vorjahr) | Plan 2020 (Planjahr) | Plan 2021 (1. Folgejahr) | Plan 2022 (2. Folgejahr) | Plan 2023 (3. Folgejahr) | Plan ab 2024 (Folgejahre) |
| Einzahlungen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens | - | - | - | - | - | - | - |
| davon Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| Auszahlungen | 15.000 | - | 100 | 175 | 2.000 | 5.900 | 6.825 |
| davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen | 15.000 | - | 100 | 175 | 2.000 | 5.900 | 6.825 |
| davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | - | - | - | - | - | - | - |
| davon für Sonstige | - | - | - | - | - | - | - |
| davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung | | | | 175 | | | |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen | 15.000 | - | 100 | 175 | 2.000 | 5.900 | 6.825 |
| finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten | 9.247 | - | - | 50 | 1.507 | 3.690 | 4.000 |
| finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | 5.000 | - | 50 | 80 | 500 | 2.000 | 2.370 |
| a) von der Gemeinde | | | | | | | |
| b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter | | | | | | | |
| c) von sonstigen Dritten | | | 50 | 80 | 500 | 2.000 | 2.370 |
| finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds | 753 | - | 50 | 45 | - 7 | 210 | 455 |
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung) | | | | | | | |
| Zuschuss | | | | | | | |
| Verlustausgleich | | | | | | | |
| Leistungsvergütung | | | | | | | |
| Ausschüttung | | | | | | | |

KOE Rostock

Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020

Zusammenstellung der Änderungen

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

| | Nachtrag | Ansatz alt |
|-------------------------------|----------|------------|
| Gesamtbetrag der Erträge | 56.337 | 0 |
| Gesamtbetrag der Aufwendungen | -56.045 | 0 |
| Jahresergebnis | 292 | 0 |

Finanzplan

| | | | |
|--|---------|---|---------|
| Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit | 51.039 | 0 | 51.039 |
| Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit | -37.333 | 0 | -37.333 |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit | 13.706 | 0 | 13.706 |
| Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 |
| Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit | -59.438 | 0 | -59.438 |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit | -59.438 | 0 | -59.438 |
| Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit | 54.165 | 0 | 54.165 |
| Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit | -10.861 | 0 | -10.861 |
| Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit | 43.304 | 0 | 43.304 |
| Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds | -2.428 | 0 | -2.428 |

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

| | | | |
|--|--------|-----|--------|
| Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen | 21.829 | 0 | 21.829 |
| Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit | 4.901 | 0 | 4.901 |
| Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen | 56.015 | 650 | 55.365 |
| In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten | 81,00 | 0 | 81,00 |

Sonstige Angaben

| | | | |
|--|---------|---|---------|
| Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen | 6.594 | 0 | 6.594 |
| Finanzmittelbestand am Ende der Periode | 3.692 | 0 | 3.692 |
| Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2018 | 241.947 | 0 | 241.947 |
| Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2019 voraussichtlich | 242.211 | 0 | 242.211 |
| Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2020 voraussichtlich | 242.503 | 0 | 242.503 |